Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **68 (1950)**

Heft 292

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 292 Bern, Mittwoch 13. Dezember 1950 — 68. Jahrgang — 68me année — Berne, mercredi 13 décembre 1950 **No 292**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 13.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 5.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft": Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 13 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 5.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique": 9 fr. 50 y compris la taxe postale.

Herausgabe des Blattes über Weihnachten und Neujahr

Ueber Weihnachten und Neujahr fällt das Schweizerische Handelsamtsblatt am 25. Dezember 1950 sowie am 1. und 2. Januar 1951 aus.

Die Konkurs- und Nachlasspublikationen erscheinen, wie gewohnt,

in den beiden Samstagausgaben vom 23. und 30. Dezember, mit Redaktionsschluss jeweils am vorangehenden Freitag, 12 Uhr,

und in den beiden Mittwochnummern vom 27. Dezember 1950 und 3. Januar 1951, mit Redaktionsschluss jeweils gleichentags um 8 Uhr.

Die Einsender von Manuskripten werden gebeten, bei der Festlegung von Publikationsdaten gefälligst hierauf zu achten.

Die Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes.

Parution de la Feuille durant les fêtes

La Feuille officielle suisse du commerce ne paraîtra pas le 25 décembre 1950 ainsi que les 1er et 2 janvier 1951.

Les avis de faillites et concordats seront insérés, comme de coutume, dans les numéros des

samedis 23 et 30 décembre 1950 avec derniers délais d'acceptation des manuscrits les vendredis 22 et 29 décembre à midi, et

mercredis 27 décembre 1950 et 3 janvier 1951 avec derniers délais d'acceptation les mêmes jours à 8 heures (premier courrier).

Les instances intéressées qui ont des manuscrits à nous envoyer sont priées de tenir compte des indications ci-dessus dans la fixation des dates de parution.

Administration de la Feuille officielle suisse du commerce.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse nnd Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Tranecin S. A. en liquidation, Bern.
Abdampf-Verwertungs-AG., Schaffhausen.
Autotransportordnung; Einspracheverfahren — Statut des transports automobiles; Procédure d'opposition — Ordinamento degli antotrasporti; Procedura di opposizione.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ein- und Ausfuhrüberwachung von lebenswichtigen Rohstoffen (Mitteilung).
BRB Nr. 1 über die Ueberwachnng der Einfuhr (mit Anhang).
Gebührentarif Nr. 40 über die Erteilnng von Einfuhrbewilligungen (mit Anhang).
BRB Nr. 1 über die Ueberwachung der Ausfnhr (mit Anhang).
BRB betreffend Abänderung des BRB Nr. 1 über die Beschränkung der Ausfuhr.
BRB betreffend Abänderung des Gebührentarifs über die Erteilung von Ausfuhrbewilligungen.
Surveillance des importations et des exportations des matières premières d'importance vitale (communiqué).
ACF No 1 concernant la surveillance des importations (avec annexe).
Tarif des taxes No 40 pour la délivrance des permis d'importation (avec annexe).
ACF No 1 concernant la surveillance des exportations (avec annexe).
ACF modifiant l'ACF No 1 relatif à la limitation des exportations.
ACF modifiant le tarif des taxes pour la délivrance des permis d'exportation.
Le commerce extérieur de la Suisse en novembre 1950.
France: Taxe à la production.
Portugal: Liberalisierung der Einfuhr. — Libération des importations.
Portogallo: Liberazione delle importazioni.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche nnter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich begiaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuidner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zeriegt anzumeiden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für weichen Betrag und auf weichen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, wciche unter dem frühcren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte nnter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich begiaubigter Abschrift binnen 20 Tagen bcim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeideten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mchr geitend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die aucb nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbucb dinglich wirksam sind.

Desgicichen haben die Schuidner der Gemeinschuidner sich binnen der Eingabefrist als soicbe anzumelden bci Straffoigen fim Unteriassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder ans andern Gründen hesitzt, hat sie ohne Nachtcii für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen hei Straffolgen im Unteriassungsfall; im Fall ungerechtfertigter Unteriassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubigcr sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitei und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammiungen können auch Mitschuldner und Bürgen dcs Gemcinschuldners sowie Gewährspflichtige heiwohnen.

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (2²/51)

Gemeinschuldner: Hausheer W., Schreibmaschinen, Handel mit Schreibmaschinen und deren Zubehör, sowie Handel mit Bureaumöbeln, Reparaturwerkstätte, Universitätsstrasse 29, Zürich 6. Inhaber: Willy Hausheer-Hunziker, geb. 1914, von Zürich, wohnhaft Mythenquai 390 in Wollishofen-Zürich 2.
Gesamteigentümer an den Liegenschaften Grundbuch Wollishofen Blatt 512, 519, 522, 524/5 und 527/9 in Wollishofen-Zürich 2.
Datum der Konkurseröffnung: 6. Dezember 1950.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 22. Dezember 1950, 14 Uhr, im Gesellschaftszimmer des Bahnhofbuffet Enge, 1. Stock, Zürich 2.
Eingabefrist: bis 13. Januar 1951.

Kt. Zürich *Konkursamt Winterthur-Altstadt* (3549)

Gemeinschuldner: Henze Gerhard, geb. 1919, von St. Gallen, Damenkonfektionsgeschäft, Obergasse 19, Winterthur.
Datum der Konkurseröffnung: 4. Dezember 1950.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 22. Dezember 1950, nachmittags 2.15 Uhr, im Saal des Bahnhofbuffet 2. Kl., Winterthur.
Eingabefrist für Forderungen und Eigentumsansprachen: bis 13. Januar 1951.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (3477¹)

Ueber die

Andalpin AG. für den Handel mit Südamerika

(Andalpin S. A. pour le Commerce avec l'Amérique du Sud) (Andalpin Co. Ltd. for the commerce with South-America) (Andalpin S. A. para el commercio con la America del Sud), Austausch von Waren aller Art zwischen der Schweiz, den übrigen europäischen Ländern und den südamerikanischen Staaten usw., Bahnhofstrasse 14, Zürich 1, dato Dreikönigstrasse 21, Zürich 2, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 24. November 1950 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 29. November 1950 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 16. Dezember 1950 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (3486¹)

Ueber Arber Erich, geb. 1922, Kaufmann, von Oftringen (Aargau), wohnhaft Alfred-Escher-Strasse 61 in Enge-Zürich 2, Gesellschafter der Kollektivgesellschaft Gebr. Arber, Handel en gros und Vertretungen in Papierwaren usw., Pelikanstrasse 19, Zürich 1, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 8. November 1950 die Wiederaufnahme des Verfahrens angeordnet worden, weil sich nach der ersten Konkurseinstellung das Vorhandensein von Aktiven herausgestellt hatte.

Durch Verfügung des nämlichen Richters vom 1. Dezember 1950 ist das Verfahren aber neuerdings mangels Aktiven eingestellt worden, da die festgestellten Aktiven wegen Anfechtbarkeit der denselben zugrundeliegenden Rechtsgeschäfte eine Durchführung des Konkurses doch nicht gestatten.

Falls nicht ein Gläubiger bis 16. Dezember 1950 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 1000 leistet, wird das Verfahren abermalig als geschlossen erklärt.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (3553)

Gemeinschuldnerin: Hummel & Co., Kommanditgesellschaft, Elektrotechnische Unternehmungen, Ryffstrasse 30 in Basel.
Datum der Konkurseröffnung: 27. November 1950.
Einstellung des Konkursverfahrens durch das Dreiergericht: 9. Dezember 1950.
Frist zur Leistung des Kostenvorschusses von Fr. 700: 23. Dezember 1950.
Die Nachforderung für ungedeckte Kosten bleibt vorbehalten.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268) (LP. 268)

Chiusura del fallimento

(L. E. F. 268.)

Kt. Zürich *Konkursamt Zürich-Altstadt* (3541)

Das Konkursverfahren über die Atlas Briefmarken A.-G., Handel mit Briefmarken, in Zürich 1, Bahnhofstrasse 74, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 6. Dezember 1950 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (3550*)

Das Konkursverfahren über

1. die Kommanditgesellschaft Rota & Co., Fabrikation von Herren- und Damenkleidern, insbesondere Damen- und Herren-Mass-Schneiderei, Tnchhandel usw., Splügenstrasse 4, Zürich 2 (unbeschränkt haftender Gesellschafter: der Nachbenannte);

2. Rota Narciso, geb. 1903, Schneidermeister, italienischer Staatsangehöriger, wohnhaft Splügenstrasse 4 in Enge-Zürich 2, unbeschränkt haftender Gesellschafter der vorbezeichneten Firma,

ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich vom 6. Dezember 1950 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich *Konkursamt Riesbach-Zürich* (3542)

Das Konkursverfahren über Helfenberger Josef, geb. 1904, von Gossau (St. Gallen), zuletzt wohnhaft gewesen Forchstrasse 164, Zollikerberg, gewesener Inhaber der Einzelfirma Josef Helfenberger, Forchstrasse 232, Zürich 7, Fabrikation von chemisch-technischen Produkten, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 6. Dezember 1950 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich *Konkursamt Wiedikon-Zürich* (3543)

Das Konkursverfahren über Sonvico Ludwig, geb. 1909, von Hasle-Burgdorf (Bern), Ingenieur, wohnhaft Fellenbergstrasse 295, Zürich 9, ist durch Verfügung vom 6. Dezember 1950 des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich als geschlossen erklärt worden.

Kt. Bern *Konkurskreis Konolfingen* (3560)

Das Konkursverfahren über die Kollektivgesellschaft Schaad M. & P., Addifabrik in Münsingen, und die beiden Gesellschafter

Schaad Max und Paul,

in Münsingen, ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Konolfingen in Schlosswil vom 9. Dezember 1950 als geschlossen erklärt worden.

Münsingen, den 12. Dezember 1950.

Der a. o. Konkursverwalter: Rob. Wyler.

Ct. Ticino *Ufficio dei fallimenti, Bellinzona* (3562/3)

1. Fallita: Anastasi-Brupbacher Mina, Negozio Sonya, Bellinzona.
   Decreto di chiusura: 29 novembre 1950.
2. Fallita: Moos S. A., Macelleria, Bellinzona.
   Decreto di chiusura: 28 novembre 1950.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)

Ct. de Vaud *Office des faillites, Lausanne* (3554)

Failli: Menegalli Umberto, commerçant, à Lausanne.
Date du jugement révoquant la faillite: le 9 décembre 1950.
Le débiteur est réintégré dans la libre disposition de ses biens.

Ct. de Vaud *Office des faillites, Lausanne* (3555)

Failli: Reift Marcel, boucher-charcutier, à Renens.
Date du jugement homologuant le concordat et révoquant la faillite: le 7 décembre 1950.
Le débiteur est réintégré dans la libre disposition de ses biens.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259) (LP. 257—259)

Ct. de Vaud *Office des faillites, Lausanne* (3556)

Vente d'une villa

Le mercredi 17 janvier 1951, à 15 heures, en salle de la justice de paix, Palais de Montbenon, à Lausanne, l'office des faillites procédera à la vente à tout prix des immeubles appartenant à la faillite de Biro Alexis, à Lausanne, savoir:

A la Rosiaz, soit Au Grand Praz, villa ayant 6 chambres, cuisine, véranda, chambre de bain, chauffage central. Jardin et place.

Surface totale 472 m².

Taxe de l'office Fr. 40 000.

Conditions de vente, état des charges, désignation cadastrale à disposition au bureau de l'office, Ile St-Pierre, 3e étage.

Lausanne, le 11 décembre 1950. Le préposé: E. Pilet.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlasstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlasstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Moratoria pel concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(L. E. F. 295, 296, 300)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto la comminatoria che in caso di omissione non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

Kt. Aargau *Konkurskreis Aarau* (3544)

Schuldner: Schmidli August, Schreinermeister, in Buchs.
Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Aarau: 6. Dezember 1950.
Dauer der Stundung: 3 Monate.
Sachwalter: Hans Schmid, Notar, Buchs.
Eingabefrist: bis und mit dem 3. Januar 1951. Die Gläubiger des genannten Schuldners werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen (Wert 6. Dezember 1950) beim Sachwalter schriftlich anzumelden.
Gläubigerversammlung: Freitag, den 26. Januar 1951, 15 Uhr, im Gerichtssaal in Aarau.
Aktenauflage: während 10 Tagen vor der Verhandlung im Büro des Sachwalters.

Ct. Ticino *Circondario di Bellinzona* (3557)

Debitore: Bachmann Anton, rappresentante, Bellinzona.
Decreto: 30 novembre 1950.
Commissario: lic. iur. Argante Righetti, Bellinzona.
Termine per le insinuazioni: 8 gennaio 1951.
Assemblea dei creditori: 2 marzo 1951, alle ore 15, nella sala delle udienze civili della pretura di Bellinzona.
Esame degli atti: dal 19 febbraio 1951 in avanti presso il commissario negli uffici della pretura di Bellinzona.

Verlängerung der Nachlasstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4) (LP. 295, al. 4)

Kt. Zug *Konkurskreis Zug* (3551)

Das Kantonsgericht Zug hat mit Beschluss vom 6. Dezember 1950 die der Nähma, G. m. b. H., Fabrik für Nähmaschinenbestandteile, in Untergeri, bewilligte Nachlaßstundung um zwei Monate, d. h. bis zum 7. Februar 1951, verlängert.

Lachen, den 9. Dezember 1950.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter: A. Jurt.

Widerruf der Nachlasstundung — Révocation du sursis concordataire

(SchKG 298, 309.) (L. P. 298, 309.)

Kt. Basel-Stadt *Zivilgericht Basel-Stadt* (3558)

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat die der Firma

Braendli Charles AG.,

Engelgasse 81 a, Basel, am 2. September 1950 für die Dauer von vier Monaten bewilligte Nachlaßstundung durch Beschluss vom 9. Dezember 1950 widerrufen.

Basel, den 11. Dezember 1950. Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern *Richteramt II, Bern* (3545)

Schuldner: Meyer J. F., Bedachungs-, Asbest- und Abdichtungsprodukte, Waaghausgasse 5 in Bern.
Datum der Verhandlung: Mittwoch, den 27. Dezember 1950, 11 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Zimmer 39, im Amthause Bern.

Bern, den 8. Dezember 1950. Der Nachlassrichter: Dr. Troesch.

Kt. Bern *Richteramt I, Biel* (3561)

Schuldnerin: La Riga, Fabrique de décolletages, S. à r. l., Rainstrasse 11, Biel 7.
Datum der Verhandlung: Donnerstag, den 21. Dezember 1950, 8.30 Uhr, vor Richteramt I Biel, im Amthaus an der Spitalstrasse daselbst.

Biel, den 11. Dezember 1950.

Der Gerichtspräsident I als erstinstanzl. Nachlassrichter: Matter.

Ct. de Vaud *Tribunal du district de Lausanne* (3552)

Le président du Tribunal du district de Lausanne, à vous tous tiers intéressés, d'office vous êtes cités à comparaître à mon audience du jeudi 21 décembre 1950, à 8 h. 45, au Palais de Justice de Montbenon, à Lausanne, premier étage, aile ouest, pour voir statuer sur l'homologation du concordat présenté à ses créanciers par Jordan René, électricien, à Prilly.

Les créanciers qui entendent s'opposer à l'homologation doivent, sous peine de perdre leur droit de recours, se présenter à l'audience ou se déterminer par écrit.

Lausanne, le 9 décembre 1950. Le président: J. G. Favey.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG. 306, 308, 317) (LP. 306, 308, 317)

Kt. Graubünden *Konkurskreis Rhäzüns* (3547)

Die Nachlassbehörde des Kreises Rhäzüns hat in ihrer Sitzung vom 18. November 1950 den vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung der Valfior AG., Scardanal-Bonaduz, genehmigt.

Der Nachlassvertrag ist in Rechtskraft erwachsen. Mit der Durchführung des Nachlassvertrages sind die von der Gläubigerversammlung gewählten und von der Nachlassbehörde genehmigten Liquidatoren, Herr S. L. Jörg, Betreibungsbeamter, Ems, und Herr Andreas Brüesch, Treuhandbüro, Alexanderhof, Chur, betraut worden.

Bonaduz, 7. Dezember 1950.

Für die Nachlassbehörde Kreis Rhäzüns, der Präsident: Dr. C. Maron.

Kt. Thurgau *Bezirksgericht Arbon* (3564)

Nachlaßschuldner: Günther Ernst, Uhrmacher, Arbon.
Datum der Bestätigung: 11. Dezember 1950 (Dividende 30%).

Romanshorn, den 12. Dezember 1950.

Bezirksgerichtskanzlei Arbon.

Ct. de Neuchâtel *Tribunal cantonal, Neuchâtel* (3513[3])

Débiteur: Simmen Samuel, institut d'éducation, Neuchâtel.
Commissaire: Me Raoul de Perrot, avocat, Neuchâtel.
Date du jugement d'homologation: 4 décembre 1950.

Neuchâtel, le 6 décembre 1950.

Le greffier du Tribunal cantonal: J. Calame.

Nichtbestätigung des Nachlassvertrages — Refus d'homologation de concordat

(SchKG 306, 308.) (L. P. 306, 308.)

Ct. de Berne *Tribunal de Courtelary* (3565)

Débiteur: Frei Albert, tenancier de l'Hôtel de la Crosse de Bâle, à Sonvilier (FOSC. du 27 septembre 1948, N° 226, page 2610).
Date du refus de l'homologation: 27 octobre 1950.

Courtelary, le 12 décembre 1950.

Le président du Tribunal: Béguelin.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif

(SchKG 316[a] bis 316[t]) (L. P. 316[a] à 316[t])

Ct. de Berne *Tribunal de Courtelary* (3566)

Débiteur: Kneubuhler Werner, Hôtel des XIII Cantons, St-Imier (FOSC. du 5 février 1947, N° 29, page 355).
Date de l'homologation du concordat par abandon d'actif: 1er décembre 1950.

Courtelary, le 12 décembre 1950.

Le président du Tribunal: Béguelin.

Ct. de Vaud *Tribunal d'Aigle* (3546)

Le président du Tribunal du district d'Aigle, à vous tous tiers intéressés, d'office vous êtes cités à comparaître à mon audience du vendredi 5 janvier 1951, à 14 heures, en salle du Tribunal, Maison de Ville à Aigle, pour voir statuer sur l'homologation du concordat par abandon d'actif présenté à ses créanciers chirographaires par la société anonyme

«Constructions Mécaniques S.A. Villeneuve»,

dont le siège est à Villeneuve.

Les intéressés qui entendent s'opposer au concordat se présenteront à l'audience pour y faire valoir leurs moyens ou se détermineront par écrit avant l'audience.

Aigle, le 8 décembre 1950. Le président: B. de Haller.

Kollokationsplan im Nachlassverfahren

(SchKG 249, 250, 293 ff.)

Kt. Graubünden *Konkurskreis Rhäzüns* (3548)

Kollokationsplan im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der Valfior A.-G., Scardanal-Bonaduz, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern bei den Liquidatoren, Seb. Lor. Jörg, Betreibungsbeamter, Domat-Ems, und Andreas Brüesch, Treuhandbureau, Alexanderhof, Chur, zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert zehn Tagen, von dieser Bekanntmachung an, beim zuständigen Gericht (Bezirksgericht Imboden, in Flims), im beschleunigten Verfahren, mittels Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, ansonst der Plan als anerkannt betrachtet würde.

Ems und Chur, den 14. Dezember 1950.

Die Liquidatoren: Seb. Lor. Jörg, And. Brüesch.

Nachlasstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.) (L. P. 293.)

Ct. de Fribourg *Président du Tribunal de la Sarine, Fribourg* (3559)

Mme Marchon Marie née Lutz, épouse séparée de biens d'Henri, de Vuisternens en Ogoz, Café-brasserie de l'Epée, à Fribourg, Planche sup. 227, a demandé l'octroi d'un sursis concordataire.

Le président du Tribunal statuera sur la requête mardi 19 décembre 1950, à 10 heures.

Les créanciers peuvent faire connaître, mais par écrit seulement, leurs motifs d'opposition à l'octroi du sursis jusqu'à l'audience.

Fribourg, le 11 décembre 1950.

Le président du Tribunal: X. Neuhaus.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Luzern *Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt* (3567)

Verzicht auf den Abschluss des Nachlassvertrages

Schuldnerin: Schuhfabrik Luzern GmbH, Bürgenstrasse 18, Luzern.
Datum der Verzichterklärung: 11. Dezember 1950.
Die Nachlaßschuldnerin hat mit Eingabe vom 5. bzw. 11. Dezember 1950 ein neues Stundungsgesuch zwecks Abschluss eines Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung eingereicht.

Luzern, den 11. Dezember 1950.

Der Amtsgerichtsvizepräsident Luzern-Stadt:
Dr. W. Fischler.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

9. Dezember 1950. Bankgeschäft.
Dr. E. Friedrich, in Zürich (SHAB. Nr. 261 vom 7. November 1950, Seite 2857), Bankgeschäft. Die Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Kommanditgesellschaft «Dr. E. Friedrich & Cie., Bankgeschäft», in Zürich 1, erloschen.

9. Dezember 1950.
Dr. E. Friedrich & Cie., Bankgeschäft, in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Dr. iur. Emil Friedrich, von Winterthur, in Zürich 7, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Albert Rüd, von und in Zürich, als Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 100 000 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1950 ihren Anfang genommen und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Dr. E. Friedrich», in Zürich, übernommen hat. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an den Kommanditär Albert Rüd sowie an Arthur Krieg, von Zürich; Gottfried Künzle, von Kappel (St. Gallen); Joseph Müller, von Schmerikon (St. Gallen); Emil Neff, von Zürich; Heinrich Sigg, von Waltalingen (Zürich); alle wohnhaft in Zürich. Bankgeschäft. Talacker 30, Haus zum Grünenhof.

9. Dezember 1950. Baumwolle usw.
Satesa A. G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1950, Seite 1017), Waren aller Gattungen, insbesondere Baumwolle usw. Die Generalversammlung vom 2. Dezember 1950 hat die Statuten abgeändert. Das Grundkapital von Fr. 100 000 ist durch Ausgabe von 150 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 auf Fr. 250 000 erhöht worden. Es zerfällt in 250 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000.

9. Dezember 1950.
Nährmittel-Produktion Aktiengesellschaft Zürich (Production Alimentaire S. A. Zürich) (Foodstuff Production Ltd. Zürich), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 108 vom 11. Mai 1948, Seite 1313). Dr. Gottlieb Corrodi ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident mit Einzelunterschrift gewählt worden Robert Grimm, von Hinwil, in Zürich. Neues Geschäftslokal: Seidengasse 12, in Zürich 1.

9. Dezember 1950. Kurz-, Weiss- und Wollwaren.
A. Wiegner, in Winterthur (SHAB. Nr. 297 vom 18. Dezember 1924, Seite 2070), Kurz-, Weiss- und Wollwaren. Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Einzelfirma «E. Wiegner», in Winterthur, erloschen.

9. Dezember 1950. Kurz-, Weiss- und Wollwaren, usw.
E. Wiegner, in Winterthur. Inhaber dieser Firma ist Dr. Ernst Hans Wiegner, von Zürich, in Winterthur 1. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «A. Wiegner», in Winterthur, übernommen. Handel mit Kurz-, Weiss- und Wollwaren sowie Damen- und Kinderkonfektion. Kasinostrasse 2.

9. Dezember 1950. Brennmaterialien.
Walter Günthardt, in Kilchberg (SHAB. Nr. 43 vom 21. Februar 1946, Seite 562), Handel mit Brennmaterialien. Neues Geschäftslokal: Pilgerweg Nr. 4.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

7. Dezember 1950. Milch, Spezereien.
Charles Roth, in Biel. Inhaber der Firma ist Karl Roth, von Erlinsbach (Aargau), in Biel. Milch- und Spezereihandlung. Brüggstrasse 23.

8. Dezember 1950.
Manufacture des Montres & Chronographes Pierce S. A. (Pierce Chronograph & Watch Factories Ltd.), in Biel (SHAB. Nr. 119 vom 23. Mai 1946, Seite 1566). Die Gesellschaft führt nun ihre Firma auch in deutscher Sprache. Die Firma lautet demnach: **Manufacture des Montres & Chronographes Pierce S. A. (Pierce Chronograph & Watch Factories Ltd.) (Pierce A.G. Uhren- & Chronographenfabrik).** Die übrigen in der Generalversammlung vom 6. Dezember 1950 vorgenommenen Statutenänderungen berühren die bereits publizierten Tatsachen nicht.

8. Dezember 1950.
Fabrique d'horlogerie Glycine S.A. (Glycine Watch Co. Ltd.) (Uhrenfabrik Glycine A.G.), in Biel (SHAB. Nr. 269 vom 16. November 1948, Seite 3098). Otto Straub ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

8. Dezember 1950.
Machines ADEKA S. A. (Maschinen ADEKA A.G.), in Biel (SHAB. Nr. 34 vom 10. Februar 1950, Seite 382). Marguerite Kranck-Racine ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschrift ist erloschen. Als einziger Verwaltungsrat verbleibt Alexander Kranck; er führt wie bisher Einzelunterschrift.

Bureau Büren a. d. A.

6. Dezember 1950. Mechanische Konstruktionen.
Burri Leuzigen, in Leuzigen, mechanische Konstruktionen (SHAB. Nr. 32 vom 10. Februar 1931, Seite 275). Die Firma wird infolge Geschäftsübergangs gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Burri Robert», in Leuzigen, übernommen.

6. Dezember 1950. Maschinen.
Burri Robert, in Leuzigen. Inhaber der Firma ist Robert Burri, von Oberburg, in Leuzigen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma «Burri Leuzigen», in Leuzigen. Einzelprokura wird erteilt an Fritz Burri, von Oberburg, in Leuzigen. Maschinenfabrik. Bahnhofstrasse.

Bureau Burgdorf

8. Dezember 1950.
Freiwillige Krankenkasse der Kirchgemeinde Koppigen, in Koppigen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 178 vom 2. August 1945). Aus der Verwaltung sind ausgeschieden: der Präsident Ernst Hofer, der Vizepräsident Fritz Christen, und der Sekretär Ernst Kaderli; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu gewählt wurden: als Präsident: Willy Weber, von und in Koppigen; als Vizepräsident: Walter Stettler, von Hasle bei Burgdorf, in Koppigen, und als Sekretär: Peter Kräuchi, von Niederösch, in Koppigen. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Sekretär.

Bureau Fraubrunnen

7. Dezember 1950. Metzgerei, Wursterei.
Ernst Aeschlimann, in Urtenen. Inhaber der Firma ist Ernst Aeschlimann, von Rüegsau, in Urtenen. Gross- und Kleinviehmetzgerei und Wursterei. Beim Bären.

Bureau Saanen

8. Dezember 1950.
Mösching, Kinderheim und Privatschule Montesano, in Gstaad, Gemeinde Saanen (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1934, Seite 1543). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Bureau Schwarzenburg

8. Dezember 1950. Tuch- Spezereien.
Gottfried Bähler, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern, Tuch- und Spezereihandlung (SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1922, Seite 1179). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «Frau Gottfried Bähler», in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern, übernommen.

8. Dezember 1950. Tuch, Mercerie usw.
Frau Gottfried Bähler, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern. Inhaberin der Firma ist Witwe Luise Bähler, geborene Egli, von Uebeschi, in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der vorstehend gelöschten Firma « Gottfried Bähler », in Schwarzenburg, Gemeinde Wahlern. Handel mit Tuch, Bonneterie und Mercerie.

Bureau Thun

30. November 1950.
Braunviehzuchtgenossenschaft Thun und Umgebung, in Thun. Unter dieser Firma besteht eine Genossenschaft, welche die Förderung und Sicherung der Braunviehzucht und die Wahrung der Interessen der Braunviehzüchter bezweckt. Die Statuten datieren vom 18. November 1950. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die übrigen im « Amtsanzeiger von Thun ». Ein Vorstand von mindestens 3 Mitgliedern bildet die Verwaltung. Der Präsident und der Sekretär führen Kollektivunterschrift. Walter Baumann, von Brenzikofen, in Goldiwil, ist Präsident; Christian Steiner, von Kandergrund, in Thun, ist Sekretär. Geschäftslokal: Hohmaadstrasse 18 (Domizil des Sekretärs).

Bureau Trachselwald

8. Dezember 1950. Textilien.
E. Minder-Trösch, in Huttwil. Inhaber dieser Einzelfirma ist Ernst Minder, allié Trösch, von und in Huttwil. Handel mit Tricotagen und andern Textilien. Haldenstrasse.

Glarus — Glaris — Glarona

8. Dezember 1950. Technische Apparate, Werkzeuge usw.
TECNICOR A. G., bisher in Zürich (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1948, Seite 3158). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 1. Dezember 1950 wurde der Sitz nach Glarus verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt den Kauf und Verkauf technischer Apparate aller Art und deren Bestandteile, Kauf und Verkauf von mechanischen Bestandteilen und Werkzeugen, Ausbeutung von technischen Verfahren, Uebernahme von Vertretungen, die die Erreichung des Gesellschaftszweckes fördern oder erleichtern. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 13. März 1943 und wurden am 1. Dezember 1950 revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Die bisherigen Verwaltungsratsmitglieder: Hans Wohlgroth, Präsident, und Martial Frêne sind zurückgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu als einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift wurde gewählt: Dr. jur. Jacques Glarner, von und in Glarus. Die Unterschrift des Einzelprokuristen Walter Sommer ist ebenfalls erloschen. Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich beim einzigen Verwaltungsrat, Dr. jur. Jacques Glarner, Rechtsanwalt, Burgstrasse.

9. Dezember 1950. Uhren usw.
Sorag A. G., in Glarus, Engros-Handel mit sowie Import und Export von Uhren aller Art, Fabrikation von und Handel mit Artikeln der Elektrobranche (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1949, Seite 1904). Einzelunterschrift wurde erteilt an Adolf Allemann-Knüsel, von und in Welschenrohr, sowie Einzelprokura an Kuno Knutti, von Diemtigen, in Zürich.

9. Dezember 1950.
Hotel Braunwald A.-G., in Braunwald, Betrieb des Hotels «Braunwald» und die Verwaltung der dazu gehörenden Immobilien (SHAB. Nr. 73 vom 28. März 1947, Seite 864). Otto Benz ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. An seiner Stelle wurde ohne Zeichnungsberechtigung in den Verwaltungsrat gewählt: Jost Wichser, von Linthal, in Glarus.

9. Dezember 1950.
Intrans Holding A.-G., in Glarus, Beteiligung an kaufmännischen und industriellen Unternehmungen aller Art (SHAB. Nr. 116 vom 20. Mai 1943, Seite 1135). Das Rechtsdomizil der Gesellschaft befindet sich nun bei Hans Hösli-Aebli, Verwaltungen und Revisionen, Rosengasse.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

7 décembre 1950. Commerce de bétail.
Losey Ernest, à Sévaz. Le chef de la maison est Ernest Losey, fils de Jules, de et à Sévaz. Commerce de bétail.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

7. Dezember 1950. Kosmetische Artikel usw.
Carl Wagner, in Schaffhausen, kosmetische Artikel usw. (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1947, Seite 3587). Neues Geschäftslokal: Vorstadt Nr. 38.

8. Dezember 1950. Baugeschäft.
Frau H. Birnstiel, in Schaffhausen, Baugeschäft (SHAB. Nr. 253 vom 29. Oktober 1946, Seite 3153). Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

8. Dezember 1950. Comestibles, Kolonialwaren, Weine.
Ed. Teuscher, in Schaffhausen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Eduard Teuscher, von Lütschenthal (Bern), in Schaffhausen. Comestiblesgeschäft, Handel mit Kolonialwaren und Weinen. Webergasse 36.

Graubünden — Grisons — Grigioni

8. Dezember 1950. Rohstoffe usw.
Swidut Compagnie Commerciale S. A., in Sils i. E. Unter dieser Firma besteht gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 5. Dezember 1950 eine Aktiengesellschaft. Gegenstand des Unternehmens ist Handel mit Rohstoffen und Fertigfabrikaten jeder Art, insbesondere von Textilien, auf eigene Rechnung und kommissionsweise sowie Erwerb von Liegenschaften für die eigenen Bedürfnisse. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu je Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Dr. Hans Hürlimann, von und in Zürich. Dieser führt Einzelunterschrift. Einzelprokura ist erteilt an Ruth Hulliger, von Heimiswil (Bern), in Zürich. Domizil: Chesa Vals.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

7 dicembre 1950.
Carpenteria Tre Valli, S. a g. l., in Biasca (FUSC. del 2 aprile 1948, N° 76, pagina 920). Mediante processo verbale autentico dell'assemblea generale del 19 giugno 1950, la società ha deciso il proprio scioglimento. L'attivo ed il passivo risultanti dal bilancio intermedio del 30 aprile 1950 annesso al processo verbale passano alla « Carpenteria Tre Valli S. A. », in Biasca.

7 dicembre 1950.
Carpenteria Tre Valli S. A., Biasca (Carpenteria Tre Valli A. G., Biasca, in Biasca. Sotto questa ragione sociale si è costituita una società anonima con atto pubblico e statuti del 19 giugno 1950. Suo scopo è quello di esercire a Biasca ed eventualmente in altre località un'impresa di carpenteria ed altri lavori analoghi, di copertura di tetti in genere, di parchetteria ed il commercio di legnami e materiali da costruzione. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 50 azioni al portatore di 1000 fr. cadauna, liberate nella misura del 40% (20 000 fr.). Gli azionisti hanno apportato alla società l'attivo ed il passivo della società « Carpenteria Tre Valli, S. a g. l. », in Biasca, risultante dal bilancio intermedio al 30 aprile 1950, annesso all'atto di fondazione che registra un'attività di 109 244 fr. ed una passività di 89 244 fr. Gli apporti sono stati accettati per il prezzo di 20 000 fr. contro consegna di 50 azioni di 1000 fr., liberate nella misura del 40%. Le pubblicazioni avvengono a mezzo Foglio Ufficiale del Cantone Ticino sotto riserva di quelle che devono essere fatte a mezzo Foglio ufficiale svizzero di commercio. Gli azionisti che saranno noti al consiglio di amministrazione riceveranno per iscritto l'avviso di convocazione dell'assemblea. Il consiglio di amministrazione è composto di tre membri: Palmiro Morini fu Stefano, da ed in Biasca, presidente; Domenico Bignasca fu Francesco, da Sonvico, in Biasca, vicepresidente; Joseph Korell di Franz, da Emmenbrücke, comune di Emmen, in Biasca, membro. La società è vincolata di fronte ai terzi dalla firma collettiva di due membri del consiglio di amministrazione.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cully

8 décembre 1950. Comptable.
Jean Oesch, à Cully. Le chef de la maison est Hans Oesch, fils de Gottlieb, d'Oberlangenegg (Berne), à Cully. Comptable.

Bureau de Lausanne

8 décembre 1950. Produits en caoutchouc.
Société anonyme pour la vente des produits Buigomme (Pennei et Flipo), à Lausanne (FOSC. du 22 mai 1950, page 1321). Le capital est actuellement libéré à concurrence de 25 000 fr. Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 2 décembre 1950, les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital de 50 000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 500 fr., est libéré à concurrence de 50%. La procuration conférée à Roger Vincent est éteinte.

8 décembre 1950. Vins, liqueurs.
Max Walch, à Lausanne, commerce de vins et liqueurs, en faillite (FOSC. du 22 novembre 1946, page 3418). La raison est radiée pour cause de départ du titulaire.

8 décembre 1950. Epicerie.
O. Dutoit, à Lausanne, épicerie (FOSC. du 14 mars 1939). La raison est radiée pour cause de remise de commerce.

Bureau d'Oron

8 décembre 1950. Librairie, papeterie, tabacs, cigares, etc.
Jean Chollet, à Oron-la-Ville. Le chef de cette raison est Jean-Fréderic, fils de Jules-Adrien Chollet, allié Wirz, de Maracon, à Palézieux. Librairie, papeterie, tabacs, cigares, chocolats et bazar.

Bureau de Vevey

7 décembre 1950.
Société immobilière de la Rue des Vergers à Clarens, en liquidation, à Montreux-Le Châtelard (FOSC. du 17 mars 1950, N° 64). La liquidation de cette société étant terminée, la raison sociale est radiée.

7 décembre 1950. Clinique.
Les Berges du Léman S. A. en liquidation, à Vevey (FOSC. du 4 janvier 1949, N° 2). La liquidation de la société étant terminée, cette raison sociale est radiée.

8 décembre 1950. Fers, quincaillerie, immeubles, etc.
E. Miauton & Cie, société anonyme, à Montreux-Les Planches (FOSC. du 6 février 1948, N° 30). Dans ses assemblées générales extraordinaires du 28 novembre 1950, la société a décidé de modifier son but qui est maintenant le commerce en gros et en détail de fers, quincaillerie, articles de ménage, porcelaine, verrerie, fournitures générales pour l'hôtellerie, la représentation et l'exploitation de tous brevets, licences et marques de fabrique, l'achat, la vente et l'échange de tous immeubles bâtis ou non, la construction, l'exploitation et la location directe ou par gérance de tous bâtiments. Elle pourra également s'intéresser à tous autres commerces. Elle a augmenté son capital social en le portant de 200 000 fr. à 300 000 fr. par l'émission de 100 actions nouvelles, nominatives, de 1000 fr. chacune, entièrement libérées par compensation de créances contre la société. Le capital est actuellement de 300 000 fr., divisé en 300 actions nominatives de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

8 décembre 1950.
Société Immobilière de la Place de l'Ancien Port, Vevey, à Vevey, société anonyme (FOSC. du 28 septembre 1942, N° 225). Victor de Gautard, de Vevey, à St-Légier, a été nommé administrateur et président du conseil. Gustave Bovon, président, décédé, est radié et ses pouvoirs sont éteints. L'administrateur Henri Paschoud, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs ou d'un administrateur et du secrétaire.

8 décembre 1950. Alimentation, vins.
E. Ruffieux, à Territet-Les Planches, alimentation générale, vins (FOSC. du 21 juillet 1948, N° 168). Par décision du 14 novembre 1950, le Président du tribunal du district de Vevey a prononcé la faillite du titulaire. L'exploitation ayant cessé, la raison est radiée (art. 66 O.R.C.).

8 décembre 1950. Produits textiles.
G. Bugnard, à Montreux-Le Châtelard, commerce, représentations, etc. de produits textiles, représentant exclusif de la « The Anglo-American Textile Co. » pour la Suisse, en faillite (FOSC. du 19 juillet 1950, N° 166). L'exploitation ayant cessé, cette raison est radiée (art. 66 O.R.C.).

8 décembre 1950. Immeubles.
S. I. Le Chemenin B., à Vevey. Suivant acte authentique et statuts du 30 novembre 1950, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but: l'achat de terrains, bâtis ou non, la construction de bâtiments de tous genres, leur revente, leur location et, d'une façon générale, leur exploitation sous quelle forme que ce soit, de même que la prise d'intérêts ou de participations dans d'autres sociétés similaires. Elle envisage notamment l'achat, pour le prix de 10 000 fr. d'une parcelle de 751 m² à détacher de l'article 867 du

cadastre de la commune de Vevey, propriété de Mr Marcel Dorner, à Vevey. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 500 actions de 100 fr. chacune, nominatives, libérées de deux cinquièmes. Le capital est ainsi libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 1 à 5 membres. Il est actuellement constitué comme suit: Paul Kohler, de Roggwil (Berne), à Corsier sur Vevey, président; Marcel Paccaud, de Prévonloup, à Vevey. La société est engagée par la signature collective des deux administrateurs. Bureau: rue Louis-Meyer 12 (dans les locaux de l'entreprise Marcel Dorner).

8 décembre 1950.

Société du Grand Hôtel de Territet (Grand Hôtel et Hôtel des Alpes), à Montreux-Les Planches, société anonyme (FOSC. du 27 décembre 1948, N° 303). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 6 décembre 1950, la société a décidé sa dissolution avec entrée en liquidation sous la raison sociale **Société du Grand Hôtel de Territet (Grand Hôtel et Hôtel des Alpes) en liquidation.** Gustave Monnard, de Daillens, à Lausanne, et Lucien Chessex, des et aux Planches-Montreux, administrateurs, sont nommés liquidateurs et engageront la société en signant collectivement. Les administrateurs Lucien Emery, Auguste Brandenburg, Hans Erni et Jean Fuchs, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs sont éteints. Domicile légal: Territet-Les Planches, Villa Victoire; bureau: Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice

24 novembre 1950.

Société des producteurs de lait de Vérossaz, à Vérossaz. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société coopérative, ayant pour but de procurer à ses membres le moyen de tirer du lait de leurs vaches le parti le plus avantageux, soit par la vente, soit par la fabrication du fromage, beurre et autres produits laitiers. Elle peut également s'occuper de toute autre question intéressant particulièrement l'agriculture. Les statuts portent la date du 22 octobre 1950. Les parts sociales sont de 25 fr. Les associés répondent personnellement et solidairement, à titre subsidiaire, des engagements de la société. Les publications sont faites dans le Bulletin officiel du Valais, sous réserve des cas où la loi prescrit la publication dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de 5 membres. Le président est Stanislas Fellay, de Bagnes, à Vérossaz; vice-président: Henri Morisod, et secrétaire-caissier: Vital Sailen; les deux de et à Vérossaz. La société est engagée par la signature collective à deux du président ou du vice-président et du secrétaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

6 décembre 1950.

Montres Exactus S. A., à Neuchâtel (FOSC. du 7 novembre 1950, N° 261, page 2860). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 24 novembre 1950, la société a porté son capital social de 50 000 fr. à 75 000 fr. par l'émission de 25 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de 75 000 fr., divisé en 75 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées.

6 décembre 1950.

Fabrique d'horlogerie Précimax S. A., à Neuchâtel (FOSC. du 7 novembre 1950, N° 261, page 2860). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 24 novembre 1950, la société a porté son capital social de 50 000 fr. à 225 000 fr., par l'émission de 175 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Le capital social est actuellement de 225 000 fr., divisé en 225 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées.

7 décembre 1950. Librairie, papeterie, etc.

Delachaux et Niestlé, société anonyme, à Neuchâtel, librairie, papeterie, imprimerie, reliure, édition, etc. (FOSC. du 26 août 1946, N° 198, page 2466). Luc-Auguste-Henri Vuilleumier, de La Sagne, à Neuchâtel, a été nommé administratenr. Il engage la société par sa signature individuelle.

7 décembre 1950.

Société Générale de l'Horlogerie Suisse S. A. ASUAG (Allgemeine Schweizerische Uhrenindustrie A. G. ASUAG), à Neuchâtel (FOSC. du 20 décembre 1949, N° 298, page 3310). Théodore Schild, membre du conseil d'administration, est décédé. Henri Schaeren, de Guggisberg, à Bienne, a été nommé membre du conseil d'administration, sans signature sociale.

Genf — Genève — Ginevra

6 décembre 1950. Horlogerie, bijouterie.

Montres S. A., Genève, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 28 novembre 1950, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, le commerce et la représentation de montres, de réveils et de tous articles et produits de bijouterie et d'horlogerie. La société peut s'intéresser sous toutes formes à toutes entreprises similaires. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. René Chabloz, de et à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle. Locaux: rue du Mont-Blanc 6.

7 décembre 1950. Transports, démolitions, atelier mécanique.

Jean Pellarin, à Genève, entreprise de transport de marchandises et de personnes et entreprise de démolitions en tous genres (FOSC. du 2 novembre 1948, page 2948). La maison ajoute à son genre d'affaires l'exploitation d'un atelier mécanique.

7 décembre 1950.

Société Immobilière rue du Nant 25, à Genève, société anonyme (FOSC. du 25 mai 1950, page 1362). Max Brieger, de et à Genève, a été nommé unique administrateur avec signatnre individuelle, en remplacement de l'administrateur Lucien Thévenoz, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés.

7 décembre 1950.

Société Immobilière Les Ondes, à Genève, société anonyme (FOSC. du 25 juin 1947, page 1731). François Barde, de et à Genève, a été nommé unique administrateur avec signature individuelle, en remplacement de l'administrateur Henry Brolliet, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés. Nouvelle adresse: Bd Georges-Favon 6 (régie Barde, Béraud & Bruderlein).

7 décembre 1950.

Impressions Offset S. A., à Genève, exécution de travaux d'imprimerie, etc. (FOSC. du 22 septembre 1950, page 2440). Les pouvoirs de l'administrateur Pierre Audéoud, secrétaire, démissionnaire, sont radiés.

7 décembre 1950. Produits industriels, agricoles, oenologiques, etc.

Zolfer S. A., à Genève, tous produits et objets industriels, agricoles et maritimes, notamment les produits oenologiques, etc. (FOSC. du 20 avril 1950, page 1022). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 28 novembre 1950, la société a décidé de réduire, au sens de l'article 735 du C. O., son capital social de 70 000 fr. à 50 000 fr., par l'annulation de 20 actions de 1000 fr. Les statnts ont été modifiés en conséquence. Le capital social, entièrement libéré, est actuellement de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur.

7 décembre 1950.

Participations Financières et Immobilières S. A. en liqon, à Genève (FOSC. du 27 septembre 1948, page 2613). La liquidation de la société étant terminée, cette raison sociale est radiée.

7 décembre 1950.

Alliance Foncière de Genève S. A., à Genève, tous placements et opérations en matière immobilière, etc. (FOSC. du 2 juin 1948, page 1534). Cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de Genève, la société ayant transféré son siège à Lugano (FOSC. du 5 décembre 1950, page 3119).

7 décembre 1950.

Société Urbaine Immobilière en liquidation, à Genève, société anonyme (FOSC. du 23 mai 1950, page 1332). Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

7 décembre 1950. Matières premières, etc.

Vancroix S. A. en liquidation, à Genève, matières premières, marchandises et produits manufacturés ou non, etc. (FOSC. du 16 mai 1950, page 1266). La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

7 décembre 1950. Participations.

Villarsa S. A., à Genève, participer à toutes entreprises financières, industrielles, commerciales, etc. (FOSC. du 2 août 1949, page 2048). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 15 novembre 1950, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

8 décembre 1950. Laiterie-épicerie.

H. Comoli, à Genève, commerce de laiterie, épicerie, charcuterie et primeurs (FOSC. du 24 octobre 1950, page 2708). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

8 décembre 1950. Laiterie-épicerie.

E. Tondre, à Genève. Le chef de la maison est Mme Eugénie Tondre, de Perroy et Bougy-Villars (Vaud), à Genève. Commerce d'épicerie, laiterie, charcuterie et primeurs. Rue Franklin 1.

8 décembre 1950. Transports, déménagements.

P. Comte, à Genève, entreprise de transports de marchandises, déménagements et camionnage (FOSC. du 11 juin 1948, page 1636). La procuration individuelle conférée à Walter Küffer est radiée. Nouvelle adresse: rue de Zurich 7-9.

8 décembre 1950. Vins en gros.

R. Duval, à Genève, commerce de vins en gros (FOSC. du 17 mars 1944, page 638). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

8 décembre 1950.

Syndicat de la Boucherie de Genève et Environs, à Genève, société coopérative (FOSC. du 13 août 1948, page 2256). Nouvelle adresse: rue de Lyon 19 (chez Henri Schiffmann).

8 décembre 1950. Nouveautés plastiques.

SOLEMUR Nouveautés plastiques S. A., à Carouge (FOSC. du 29 juin 1950, page 1695). Les administrateurs Philippe Chandet et André Pochon sont démissionnaires; les pouvoirs conférés au premier sont radiés. Otto Quenet (inscrit jusqu'ici comme président) reste seul administrateur et continue à signer individuellement.

8 décembre 1950. Constructions techniques.

Société Anonyme Etablissement Edalco, à Genève, étude et réalisation de toute construction technique, etc. (FOSC. du 21 octobre 1947, page 3093). Le conseil d'administration a été porté à trois membres qui sont: Claude Bernheim (inscrit) nommé président; Pierre Mora, secrétaire, de nationalité italienne, à Genève, et Jacques Séchaud, de et à Genève. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur Claude Bernheim ou par la signature collective à deux des autres administrateurs. Nouveaux locaux: rue de Savoie 7bis.

8 décembre 1950.

Société Immobilière Rhône Neuve, à Genève, société anonyme (FOSC. du 12 septembre 1950, page 2338). Le capital de 50 000 fr. est actuellement entièrement libéré.

8 décembre 1950. Parfums et chimie organique.

Firmenich & Co, successeurs de la Société anonyme M. Naef & Cie, à Genève, société en commandite, exploitation d'une fabrique de parfums synthétiques et de produits de chimie organique (FOSC. du 31 décembre 1949, page 3449). Albert Firmenich, seul associé commanditaire, s'est retiré de la société dès le 1er juillet 1950. La société continue, dès cette date, sous forme de société en nom collectif entre les associés: André, Roger, Georges et Robert Firmenich, ce dernier actuellement domicilié à Chêne-Bougeries.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

---

Tranecin S. A. en liquidation, Bern

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Dritte Veröffentlichung

In der Generalversammlung vom 23. November 1950 ist die Liquidation der Gesellschaft beschlossen worden. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen bis spätestens 31. Dezember 1950 an den Liquidator Dr. A. Merz in Neutra Treuhand AG., Bärenplatz 4, in Bern, anzumelden.

Bern, den 8. Dezember 1950. (AA. 400 1)

Der Liquidator.

Abdampf-Verwertungs-AG., Schaffhausen

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

Erste Veröffentlichung

Im Hinblick auf die bevorstehende Liquidation unserer Gesellschaft werden die Gläubiger unter Hinweis auf Art. 742 OR aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 31. Januar 1951 anzumelden. (AA. 406 3)

Schaffhausen, den 11. Dezember 1950.
Parkstrasse 2

Abdampf-Verwertungs A. G.

Autotransportordnung (ATO)

Bundesbeschluss vom 30.9.1938 und Verordnung III vom 30.7.1940

Einspracheverfahren

Einspracheberechtigt ist jeder, der nachweist, dass die Konzession in seine gewerblichen Interessen eingreift. Die Einsprache ist schriftlich zu begründen und in doppelter Ausfertigung frankiert dem Eidgenössischen Amt für Verkehr in Bern einzureichen. Einsprachen gegen mehrere Gesuchsteller sind getrennt abzufassen.

Ergänzung zu früheren Publikationen (Sachen):

Rüttimann, Adolf, Oberlunkhofen (AG)
Publikation Nr. 705 vom 15. Januar 1942. Erweiterung des Gültigkeitsbereichs auf das Gebiet begrenzt durch die Ortschaften Zürich—Baden—Brugg—Aarau—Zofingen—Sursee—Luzern—Zug—Thalwil.

Ergänzung zu früheren Publikationen (Personen):

Automobilverkehr Frutigen—Adelboden AG., Adelboden (BE)
Publikation Nr. 1947 vom 7. Juli 1942. An Stelle des Personenwagens tritt ein Gesellschaftswagen von 30 Plätzen. Das Konzessionsgesuch lautet nun auf 1 Gesellschaftswagen von 22 Plätzen, 3 Gesellschaftswagen von 30 Plätzen. Postkonzessionierter Autobusbetrieb. Anderer Erwerbszweig: Sachentransporte (Publikation Nr. 1335). Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

Gesuche um Uebertragung einer provisorischen Transportbewilligung (Sachen):

Wyss-Delaspre, Gottfried, Predigergasse 2, Bern 6945
Gründung durch Uebernahme des Transportbetriebes « Jeanne Wyss-Delaspre», Bern (Publikation Nr. 1326 vom 19. November 1945). 1 Kipplastwagen von 3 t, 1 Lastwagen von 4 t, beide mit Möbelkasten versehen. Im Betrieb werden noch verschiedene Anhänger, z. B. Möbelwagen, Federnwagen und Spezialwagen, verwendet. Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

Mailler, Alfred, Russenweg 7, Zürich 8 6946
Gründung durch Uebernahme des Transportbetriebes « Leo von Moos », Zürich 9 (Publikation Nr. 3642 vom 19. März 1943). 1 Lastwagen von 1,5 t. Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

Marti & Co., H., Glattbrugg (ZH)
Publikation Nr. 3639 vom 19. März 1943. Betriebserweiterung durch Uebernahme des Transportbetriebes « Walter Flüeler », Glattbrugg (Publikation Nr. 223 vom 28. Oktober 1941). Die Transportkonzession soll nun lauten auf 2 Lastwagen von 3—4 t mit Kippvorrichtung, 1 Anhänger mit Kippvorrichtung von 3—4 t. Gültigkeitsbereich: deutschsprachige Schweiz für einen Lastwagen und den Anhänger; für den übernommenen Lastwagen Kanton Zürich und angrenzende Kantone.

Zäch, Albert, Oberriet (SG) 6947
Gründung durch teilweise Uebernahme des Transportbetriebes « Gottlieb Zäch & Söhne », Oberriet (Publikation Nr. 1784 vom 5. Juni 1942). 1 Traktor, 1 Anhänger von 5 t. Gültigkeitsbereich: Ostschweiz.

Zäch, Gottlieb, Oberriet (SG) 6948
Gründung durch teilweise Uebernahme des Transportbetriebes « Gottlieb Zäch & Söhne », Oberriet (Publikation Nr. 1784 vom 5. Juni 1942). 1 Lastwagen von 6—7 t, 1 Anhänger von 3—4 t. Anderer Erwerbszweig: Landwirtschaft. Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

Gesuch um Uebertragung einer provisorischen Transportbewilligung (Personen):

Hohl, Paul, Rheineck (SG) 6949
Gründung durch Uebernahme des Transportbetriebes « Ulrich Zürcher », Rheineck (Publikation Nr. 6742 vom 26. Mai 1950). 2 Personenwagen. Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

Gesuche um Abänderung einer Transportkonzession (Sachen):

Scherer-Spuler, Alois, Untersiggenthal (AG)
Publikation Nr. 710 vom 15. Januar 1942. Bestandeserhöhung um einen Lastwagen. Die Transportkonzession soll nun lauten auf 1 Traktor, 1 Lastwagen von 3,5 t, 1 Lastwagen mit Kippvorrichtung von 6—7 t, 2 Anhänger von 3—4 t, wovon einer mit Kippvorrichtung und einer mit Spezialvorrichtung für Langholztransporte. Im Betrieb wird ferner 1 Lastwagen von 2,2 t ausschliesslich für die offizielle Bahncamionnage verwendet. Offizieller Bahncamionneur. Gültigkeitsbereich: für 2 Lastwagen und 2 Anhänger ganze Schweiz; für einen Traktor im Raume begrenzt durch die Ortschaften Laufenburg—Frick—Lenzburg—Dietikon—Dielsdorf—Kaiserstuhl.

Urech, Fritz AG., Allschwil (BL)
Publikation Nr. 6306 vom 6. Mai 1949. An Stelle des Brückenanhängers von 6,3 t tritt ein Isotherm-Kastenanhänger von 10 t. Die Transportkonzession soll nun lauten auf 1 Lastwagen von 5—6 t, 1 Kastenanhänger von 10 t. Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

Kuoni, Gebrüder, Chur (GR)
Publikation Nr. 3560 vom 3. Juni 1948. Bestandescrhöhung um einen Lastwagen von 3 t für die Filiale in Samedan. Die Transportkonzession soll nun lauten auf 1 Traktor, 1 Lieferwagen unter 1 t, 1 Lastwagen von 3 t mit Möbelkasten, 2 Lastwagen von 3—4 t, wovon einer mit Möbelkasten, 1 Anhänger mit Möbelkasten von 1—2 t, 1 Kippanhänger von 5 t. Gültigkeitsbereich: für 3 Lastwagen und einen Anhänger ganze Schweiz; für einen Traktor und einen Anhänger im Gebiet des Kantons Graubünden und Rheinthal bis Wallenstadt; für einen Lieferwagen Kanton Graubünden.

Ruckli, Josef, Eschenbach-Kegelhofen (LU)
Publikation Nr. 6431 vom 12. Mai 1950. An Stelle des Traktors mit Anhänger mit Brücke und Drehschemel tritt ein Sattelschlepper mit Anhänger mit Drehschemel von zusammen 6—7 t. Die Transportkonzession soll nun lauten auf 1 Sattelschlepper mit Anhänger von 6—7 t, 1 Kippanhänger von 3—4 t. Gültigkeitsbereich: Raum begrenzt durch die Ortschaften Willisau, Escholzmatt, Sarnen, Schwyz, Baar, Bremgarten (AG), Brugg, Lenzburg, Schöftland.

Grolimund & Co., Oskar, Balsthal (SO)
Publikation Nr. 4987 vom 29. November 1945. Bestandeserhöhung um einen Anhänger von 6 t. Die Transportkonzession soll nun lauten auf 1 Lastwagen von 3 t mit Kippvorrichtung, 1 Lastwagen von 4—5 t mit auswechselbarer Karosserie, 1 Anhänger von 3—4 t, 1 Anhänger von 6 t. Andere Erwerbszweige: Kies- und Holzhandel, mech. Autoreparaturwerkstätte, Personentransporte (Publikation Nr. 5085). Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

Jäggi & Sohn, Jakob, Rüti (ZH)
Publikation Nr. 253 vom 3. Dezember 1948. Bestandeserhöhung um einen Kipplastwagen von 3—4 t und 3 Anhänger von 6—7 t (Ersatz für alte Anhänger aus dem Pferdezug). Die Transportkonzession soll nun lauten auf 1 Traktor, 1 Lastwagen von 3—4 t, 1 Lastwagen von 5—6 t, beide mit Kippvorrichtung, 6 Anhänger von 6—7 t, wovon zwei mit Kippvorrichtung. Gültigkeitsbereich: für einen Lastwagen und einen Anhänger ganze Schweiz; für einen Lastwagen deutschsprachige Schweiz; für den Traktor und zwei Anhänger der Raum begrenzt durch die Ortschaften Turbenthal, Illnau, Dübendorf, Küsnacht, Thalwil, linkes Seeufer bis Lachen, Ziegelbrücke, Ebnat-Kappel, Wattwil, Bütschwil und Dussnang; für drei Anhänger Umkreis von 10 km.

Gesuche um Uebertragung einer endgültigen Transportbewilligung (Sachen):

Steiner, Max, Birrwil (AG) 6950
Uebernahme des Transportbetriebes « Johann Steiner », Birrwil (Publikation Nr. 4748 vom 1. September 1944). Ferner Bestandeserhöhung um einen Lastwagen von 3,5 t. Das Konzessionsgesuch soll nun lauten auf 1 Traktor, 1 Lastwagen von 3,5 t (beide unter Wechselnummer), 1 Anhänger von 1,5 t. Gültigkeitsbereich: Raum begrenzt durch die Ortschaften Brugg, Aarau, Zofingen, Sursee, Hochdorf, Sins, Dietikon, Baden.

Lorenz, Eugen, jun., Gossau (SG) 6951
Uebernahme des Transportbetriebes « Eugen Lorenz, Vater », Gossau (Publikation Nr. 6345 vom 31. Mai 1949). 1 Lastwagen von 3 t mit Möbelkasten. Offizieller Bahncamionneur. Gültigkeitsbereich: Raum begrenzt durch die Ortschaften Rapperswil, Appenzell, Altstätten, St. Margrethen, Romanshorn, Kreuzlingen, Weinfelden, Frauenfeld, Winterthur.

Gesuche um Uebertragung einer endgültigen Transportbewilligung (Personen):

Steiner & Sohn, W., Goldswil (BE) 6952
Uebernahme des Transportbetriebes « Ernst Frey-Zimmermann », Goldswil (Publikation Nr. 2052 vom 13. Juli 1942 und 15. September 1950). 1 Personenwagen. Postautobote. Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

Mark & Co., Almens (GR) 6953
Uebernahme des Transportbetriebes « J. M. Mark », Almens (Publikation Nr. 4632 vom 3. September 1943). 1 Personenwagen. Andere Erwerbszweige: Baugeschäft, Sägerei und Holzhandlung. Gültigkeitsbereich: Kanton Graubünden.

Gesuche um Neueröffnung eines bewilligungspflichtigen Betriebes (Sachen):

Leutwiler, Ernst, Reinach (AG) 6954
1 Traktor, 1 Anhänger von 6—7 t. Gültigkeitsbereich: Raum begrenzt durch die Ortschaften Suhr, Schöftland, Sursee, Hochdorf, Muri (AG), Lenzburg.

Senn, Josef, Bruggerstrasse 130 b, Turgi (AG) 6955
1 Lastwagen von 3—4 t mit Möbelkasten. Anderer Erwerbszweig: Depot der Mosterei Hitzkirch. Gültigkeitsbereich: deutschsprachige Schweiz.

Frischknecht, Bernhard, Urnäsch (AR) 6956
1 Jeep mit Anhänger von 1—2 t. Andere Erwerbszweige: Holzhandel, Landwirtschaft. Gültigkeitsbereich: Kantone Appenzell A.-Rh., Appenzell I.-Rh. und St. Gallen.

Menet, Hans, Urnäsch (AR) 6957
1 Jeep mit Anhänger unter 1 t. Andere Erwerbszweige: Milchzentrale, Spezereihandlung, Landwirtschaft. Gültigkeitsbereich: Kantone Appenzell A.-Rh., Appenzell I.-Rh. und St. Gallen.

Baechler, Peter, Plaffeien (FR) 6958
1 Lastwagen von 3—4 t. Andere Erwerbszweige: Garage, Personentransporte (Publikation Nr. 5111). Gültigkeitsbereich: Raum begrenzt durch die Ortschaften Sangernboden, Alterswil, Giffers, St. Sylvester.

Fries-Marti, Josef, Beromünster (LU) 6959
1 Lastwagen von 3 t. Offizielle Bahncamionnage. Anderer Erwerbszweig: Gasthof. Gültigkeitsbereich: Umkreis von 10 km.

Huwyler, Anton, Ebikon (LU) 6960
1 Lieferwagen von 0,350 t. Offizielle Bahncamionnage. Anderer Erwerbszweig: Handel mit Obst und Gemüse. Gültigkeitsbereich: Umkreis von ca. 25 km.

Gesuch um Neueröffnung eines bewilligungspflichtigen Betriebes (Personen):

Rüegg, Emil, Mörschwil (SG) 6961
1 Personenwagen. Anderer Erwerbszweig: Autofahrschule. Gültigkeitsbereich: ganze Schweiz.

Statut des transports automobiles (STA)

Arrêté fédéral du 30.9.1938 et Ordonnance III du 30.7.1940

Procédure d'opposition

Est en droit de former opposition celui qui prouve que la concession porte atteinte à ses intérêts professionnels. L'opposition doit être motivée par écrit et communiquée en deux exemplaires, sous pli affranchi, à l'Office fédéral des transports à Berne. Les oppositions formées contre plusieurs requérants doivent être présentées séparément.

Demandes d'ouverture d'une nouvelle entreprise soumise à concession

Taillchet Henri, Orbe (VD) 6962
1 camion de 3 t., 1 camion de 4—5 t., les deux avec pont basculant. Autre branche d'activité: exploitation de carrières. Rayon de validité: cantons de Vaud, Neuchâtel et Fribourg.

Faucherre Alfred, Moudon (VD) 6963
1 voiture de tourisme. Autre branche d'activité: transport de choses (publication N° 1003). Rayon de validité: toute la Suisse.

Ordinamento degli autotrasporti (OA)

Decreto federale del 30.9.1938 e Ordinanza III del 30.7.1940

Procedura di opposizione

Ha diritto di far opposizione chiunque provi che la concessione pregiudica i suoi interessi professionali. L'opposizione dovrà essere motivata e comunicata per iscritto, in due esemplari ed a mezzo di busta affrancata, all'Ufficio federale dei trasporti a Berna. Le opposizioni formulate contro diversi richiedenti dovranno essere presentate separatamente.

Domanda per la modificazione di una concessione di trasporto

Catenazzi Giovanni, Brissago (TI)
Pubblicazione N° 2668 del 17 settembre 1942. Domanda di utilizzare al posto di una autovettura un torpedone da 14 posti. Il parco autoveicoli comprende complessivamente 3 autovetture, 1 torpedone da 14 posti. Altri rami d'attività: garage con officina meccanica. Raggio di validità: tutta la Svizzera.

Einsprachefrist: 12. Januar 1951 Délai d'opposition: 12 janvier 1951

Termine d'opposizione: 12 gennaio 1951

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Ein- und Ausfuhrüberwachung von lebenswichtigen Rohstoffen

Bedingt durch die internationale Lage haben verschiedene Länder für eine Anzahl Rohstoffe Ausfuhrbeschränkungen angeordnet. Dadurch tritt für unser Land naturgemäss eine Verknappung an solchen Produkten ein. Dies veranlasste den Bundesrat, im Sinne einer vorsorglichen Massnahme, alle diejenigen Vorkehren zu treffen, welche geeignet sind, sowohl die Zufuhr dieser für uns lebenswichtigen Rohmaterialien sicherzustellen wie auch zu verhindern, dass sie, zum Schaden unserer Versorgung und der Erhaltung von Arbeitsmöglichkeiten, wieder exportiert werden. Es ist unter diesen Verhältnissen nicht zu vermeiden, dass für solche Mangelgüter wiederum eine Einfuhrüberwachung angeordnet wird, wobei die Importeure verpflichtet werden, die Waren unverzüglich in das schweizerische Zollgebiet einzuführen; in gleicher Weise wurde auch eine Ausfuhrüberwachung verfügt. In diesem Sinne hat der Bundesrat Beschlüsse über die Ueberwachung der Einfuhr und über die Ueberwachung der Ausfuhr erlassen, in welchen alle diejenigen Waren aufgeführt sind, die neu der Ein- und Ausfuhrbewilligungspflicht unterstellt werden. Die Durchführung dieser Massnahmen erfolgt in enger Fühlungnahme zwischen den Bewilligungsstellen (Sektion für Ein- und Ausfuhr, Eidgenössische Preiskontrollstelle) und den für die Landesversorgung verantwortlichen Organen des Kriegs-Industrie- und Arbeitsamtes. Diese Massnahmen sollen nur so lange aufrechterhalten werden, als dies die Verhältnisse unbedingt erfordern.

Bundesratsbeschluss Nr. 1 über die Ueberwachung der Einfuhr

(Vom 11. Dezember 1950)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf den Bundesbeschluss vom 14. Oktober 1933 über wirtschaftliche Massnahmen gegenüber dem Ausland, in der Fassung vom 22. Juni 1939, verlängert durch Bundesbeschluss vom 17. Juni 1948, beschliesst:

Art. 1. Die Einfuhr der im Anhang zu diesem Beschluss genannten Waren jeden Ursprungs ist nur mit einer besondern Bewilligung der Sektion für Ein- und Ausfuhr der Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements bzw. des Verbandes schweizerischer Schmierölimporteure (für Maschinen- und Wagenfette der Tarifnummern 1132 und 1132a) zulässig.

Art. 2. Dieser Beschluss tritt am 15. Dezember 1950 in Kraft.

Das Volkswirtschaftsdepartement und das Finanz- und Zolldepartement sind mit dem Vollzug beauftragt.

Bern, den 11. Dezember 1950.

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates,
der Bundespräsident: **Max Petitpierre;**
der Bundeskanzler: **Leimgruber.**

ANHANG

zum Bundesratsbeschluss Nr. 1 vom 11. Dezember 1950 über die Ueberwachung der Einfuhr

Verzeichnis der Waren, deren Einfuhr, im Sinne von Artikel 1 des Bundesratsbeschlusses, nur mit einer besondern Bewilligung zulässig ist.

Zolltarifnummer	Warenbezeichnung
	Kautschuk und Guttapercha, rein oder gemischt:
	— ohne Gewebe- oder Metalleinlage:
516	— — Blöcke, sog. Flaschen und Negrobeads (Rohgummi); sog. Patentplatten, nicht vulkanisiert; Abfälle von Kautschuk und Guttapercha
517	— — Bänder, Streifen, Platten, Puffer, Formartikel, Schnüre, Kugeln, Stäbe und dergleichen
	Elektroden, nicht montiert:
628a	— in Blockform, mit einem Eigengewicht von 40 kg und darüber
628b	— andere
	Eisenblech, nicht gelocht, nicht gebogen:
	— von weniger als 3 mm Dicke:
728	— — dekapiert
728a	— — Dynamobleche
	— — anderes:
731	— — — verzinnt (Weissblech), verbleit, verzinkt
814	Kupfererze, Kupferfeile, Kupferspäne
	Kupfer, rein oder legiert:
815	— in Barren, Blöcken, Platten, Scheiben usw.
816	— Bruch; altes Glocken- und Kanonenmetall
	— gehämmert, gewalzt, gezogen:
817	— — Stangen, Blech, Hartlot
	— — Draht in Ringen:
818a	— — — gewalzt
	— — — gezogen:
818b	— — — — von 6 mm Durchmesser und darüber
841	Blei (Weichblei) in Barren, Blöcken, Platten; Hartblei, Letternmetall
848	Zink in Barren, Blöcken, Platten oder Bruch; Zinkfeile, Zinkspäne
	Zink, gewalzt, gezogen:
849	— Stangen, Blech, Röhren
853	Zinn in Barren, Blöcken, Platten
859	Nickel in Würfeln, Schwamm, gegossenen Barren; Nickelbruch, Nickelabfall; Argentan in rohen Stücken
860	Nickel, rein oder legiert (Argentan, Neusilber), gewalzt, gezogen, in Platten, Stangen, Blech, Draht, Röhren
	Metallisches Chrom, Mangan, Molybdän, Titan, Uran, Vanadium, Wolfram:
ex 870	— gewalzt (Blech)
ex 871	— gezogen (Draht)
876	Antimon (Spiessglanz)
ex 878	Kobalt, Kadmium, metallisches Chrom, Mangan, Molybdän, Titan, Uran, Vanadium, Wolfram: in Stücken, Barren, Pulver
993	Schwefel in Stücken, Blöcken, Stangen und Pulver
994	Schwefelblüten
ex 1002	Chromalaun
ex 1019	Kaliumbichromat
ex 1025	Natriumbichromat
1044	Kupfervitriol und sog. Fungivore
ex 1048b	andere Kupfersalze, Nickelsulfat, Chromsulfat, Chromsäure
	Glyzerin:
1056a	— roh
1056b	— raffiniert, nicht destilliert
1056c	— anderes
ex 1065a	Toluol
ex 1089/1090	Graphit (Reissblei, Wasserblei, plumbago), offen in Ballen, Fässern, Kisten usw.
ex 1103	Gasruss
	Maschinen- und Wagenfette (einschliesslich Wagenschmiere) aller Art:
1132	— andere als Mineralschmierfett
1132a	— Mineralschmierfett

Gebührentarif Nr. 40 über die Erteilung von Einfuhrbewilligungen

(Vom 11. Dezember 1950)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf Artikel 2, Absatz 2, des in seiner Wirksamkeit durch Bundesbeschluss vom 17. Juni 1948 verlängerten Bundesbeschlusses vom 14. Oktober 1933 über wirtschaftliche Massnahmen gegenüber dem Ausland, in der Fassung des Bundesbeschlusses vom 22. Juni 1939, beschliesst:

Art. 1. Für die Erteilung der Bewilligungen zur Einfuhr der im Anhang zum Bundesratsbeschluss Nr. 1 vom 11. Dezember 1950 über die Ueberwachung der Einfuhr genannten Waren werden die im Anhang zum vorliegenden Gebührentarif festgesetzten Gebühren erhoben. Vorbehalten bleiben die Gebühren für die Erteilung von Einfuhrbewilligungen für Maschinen- und Wagenfette der Tarifnummern 1132 und 1132a durch den Verband Schweizerischer Schmierölimporteure.

Im übrigen finden die Artikel 2 und 3 des Gebührentarifs Nr. 32 vom 26. Juli 1937, in der Fassung von Artikel 1 des Gebührentarifs Nr. 39, vom 27. Dezember 1949, über die Erteilung von Einfuhrbewilligungen, Anwendung.

Art. 2. Dieser Gebührentarif tritt am 15. Dezember 1950 in Kraft.

Bern, den 11. Dezember 1950.

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates,
der Bundespräsident: **Max Petitpierre;**
der Bundeskanzler: **Leimgruber.**

ANHANG

zum Gebührentarif Nr. 40, vom 11. Dezember 1950, über die Erteilung von Einfuhrbewilligungen

Zolltarifnummer	Warenbezeichnung	Gebühr per q brutto Fr.
	Kautschuk und Guttapercha, rein oder gemischt:	
	— ohne Gewebe- oder Metalleinlage:	
516	— — Blöcke, sogenannte Flaschen und Negroheads (Robgummi); sogenannte Patentplatten, nicht vulkanisiert; Abfälle von Kautschuk und Guttapercha	—.40
517	— — Bänder, Streifen, Platten, Puffer, Formartikel, Schnüre, Kugeln, Stäbe und dergleichen	1.—
	Elektroden, nicht montiert:	
628a	— in Blockform, mit einem Eigengewicht von 40 kg und darüber	—.10
628b	— andere	—.30
728, 728a, 731	Eisenblech, nicht gelocht, nicht gebogen:	—.20
814	Kupfererze, Kupferfeile, Kupferspäne	—.30
	Kupfer, rein oder legiert:	
815	— in Barren, Blöcken, Platten, Scheiben usw.	—.40
816	— Bruch; altes Glocken- und Kanonenmetall	
	— gehämmert, gewalzt, gezogen:	
817	— — Stangen, Blech, Hartlot	—.60
	— — Draht in Ringen:	
818a	— — — gewalzt	—.50
	— — — gezogen:	
818b	— — — — von 6 mm Durchmesser und darüber	—.70
841	Blei (Weichblei) in Barren, Blöcken, Platten; Hartblei, Letternmetall	—.40
848	Zink in Barren, Blöcken, Platten oder Bruch; Zinkfeile, Zinkspäne	—.30
	Zink, gewalzt, gezogen:	
849	— Stangen, Blech, Röhren	
853	Zinn in Barren, Blöcken, Platten	1.50
859	Nickel in Würfeln, Schwamm, gegossenen Barren; Nickelbruch, Nickelabfall; Argentan in rohen Stücken	—.80
860	Nickel, rein oder legiert (Argentan, Neusilber), gewalzt, gezogen, in Platten, Stangen, Blech, Draht, Röhren	2.—
ex 870/871	Metallisches Chrom, Mangan, Molybdän, Titan, Uran, Vanadium, Wolfram: gewalzt (Blech) und gezogen (Draht)	5.—
876	Antimon (Spiessglanz)	—.60
ex 878	Kobalt, Kadmium, metallisches Chrom, Mangan, Molybdän, Titan, Uran, Vanadium, Wolfram: in Stücken, Barren, Pulver	3.—
993	Schwefel in Stücken, Blöcken, Stangen und Pulver	—.05
994	Schwefelblüten	—.10
ex 1002	Chromalaun	
ex 1019	Kaliumbichromat	—.20
ex 1025	Natriumbichromat	
1044	Kupfervitriol und sog. Fungivore	—.10
ex 1048b	Nickelsulfat, Chromsulfat	—.20
	Kupfersalze	—.50
	Chromsäure	—.80
	Glyzerin:	
1056a	— roh	—.30
1056b	— raffiniert, nicht destilliert	—.50
1056c	— anderes	
ex 1065a	Toluol	—.10
ex 1089/1090	Graphit (Reissblei, Wasserblei, plumbago), offen in Ballen, Fässern, Kisten usw.	—.10
ex 1103	Gasruss	—.20

Bundesratsbeschluss Nr. 1 über die Ueberwachung der Ausfuhr

(Vom 11. Dezember 1950)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf den Bundesbeschluss vom 14. Oktober 1933 über wirtschaftliche Massnahmen gegenüber dem Ausland, in der Fassung vom 22. Juni 1939, verlängert durch den Bundesbeschluss vom 17. Juni 1948, beschliesst:

Art. 1. Die Ausfuhr der im Anhang zu diesem Beschluss genannten Waren nach jedem Lande ist nur mit einer besonderen Bewilligung der Sektion für Ein- und Ausfuhr der Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements zulässig.

Art. 2. Dieser Beschluss tritt am 15. Dezember 1950 in Kraft.

Das Volkswirtschaftsdepartement und das Finanz- und Zolldepartement sind mit dem Vollzug beauftragt.

Bern, den 11. Dezember 1950.

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates,
der Bundespräsident: **Max Petitpierre;**
der Bundeskanzler: **Leimgruber.**

ANHANG

zum Bundesratsbeschluss Nr. 1 vom 11. Dezember 1950 über die Ueberwachung der Ausfuhr

Verzeichnis der Waren, deren Ausfuhr, im Sinne von Artikel 1 des Bundesratsbeschlusses, nur mit einer besondern Bewilligung zulässig ist.

Zolltarifnummer	Warenbezeichnung
ex 171	Leimleder:
	Baumwolle:
341	— roh
342	— gebleicht, gefärbt usw.
426	Säcke
	Wolle:
455	— roh, gewaschen, gefärbt
456	— Wollabfälle, Kämmlinge
	Kautschuk und Guttapercha, rein oder gemischt:
	— ohne Gewebe- oder Metalleinlage:
516	— — Blöcke, sog. Flaschen und Negroheads (Rohgummi); sog. Patentplatten, nicht vulkanisiert; Abfälle von Kautschuk und Guttapercha
517	— — Bänder, Streifen, Platten, Puffer, Formartikel, Schnüre, Kugeln, Stäbe und dergleichen
	— mit Gewebe- oder Metalleinlage:
ex 522	— — Laufmäntel und Schläuche für Automobile
	Elektroden, nicht montiert:
628a	— in Blockform, mit einem Eigengewicht von 40 kg und darüber
628b	— andere
643b	Petroleumrückstände zu Feuerungszwecken
ex 707	Schwefelkies (Eisenkies, Pyrit)
ex 708	Abfälle der Eisenbearbeitung (Feil- und Drehspäne usw.): andere als roh
710b	Ferrochrom, Ferro-Silicium: roh
ex 711	Brucheisen und Alteisen: anderes als roh
	Eisenblech, nicht gelocht, nicht gebogen:
	— roh, verzinkt, verbleit:
725	— — von 10 mm Dicke und darüber; Wellrohre, roh
726	— — von 3 bis auf 10 mm Dicke
727	— verzinnt, verkupfert, vernickelt, bemalt, usw.: von 3 mm Dicke und darüber
	— von weniger als 3 mm Dicke:
728	— — dekapiert
728a	— — Dynamobleche
	— — anderes:
	— — — roh:
730a	— — — — Stahlblech zur Werkzeugfabrikation
730a¹	— — — — kaltgewalzt
730b	— — — — anderes
731	— — — verzinnt (Weissblech), verbleit, verzinkt
732	— — — verkupfert, vernickelt, bemalt, lackiert usw.
733	Eisenbahnschienen und Eisenbahnschwellen von 15 kg Gewicht und darüber per Laufmeter
	Röhren aller Art, im allg. Tarif n. a. g., von weniger als 40 cm Lichtweite:
	— roh, geteert, grundiert, auch wenn an den Enden mit angeschnittenen Gewinden oder mit Muffen versehen:
742	— — nicht genietet
744	— andere; Flanschen zu Röhren
	Kupfer, rein oder legiert:
	— gehämmert, gewalzt, gezogen:
817	— — Stangen, Blech, Hartlot
	— — Draht in Ringen:
818a	— — — gewalzt
	— — — gezogen:
818b	— — — — von 6 mm Durchmesser und darüber
818c	— — — — von weniger als 6 mm Durchmesser
819	— — Röhren
820	— versilbert, vergoldet: auf Garn oder Seide gesponnen
821	Leonischer Draht
	Kabel aller Art:
823	— blank, nicht isoliert
	— Kabel aller Art und Draht:
	— — Aderisolation mit Kautschuk, Guttapercha oder Papier, nicht umsponnen, nicht umflochten:
824	— — — Kabel ohne Bleimantel und Eisenarmatur; isolierte Drähte
825	— — — Kabel mit Bleimantel
826	— — — Kabel mit Bleimantel und Eisenarmatur
	— — Aderisolation mit Kautschuk, Guttapercha oder Papier, mit Garn oder Seide umsponnen oder umflochten:
827	— — — Kabel ohne Bleimantel
828	— — — Kabel mit Bleimantel
829	Gewebe und Geflechte aus Kupfer- oder Messingdraht
843a	Blei, gewalzt
843b	Bleidraht, Kugeln, Schrott
843c	Blei in Blech; Röhren
	Zink, gewalzt, gezogen:
849	— Stangen, Blech, Röhren
850	— Draht
855	Zinn, rein oder legiert (Britanniametall), gehämmert, gewalzt, Blech, Draht, Röhren
860	Nickel, rein oder legiert (Argentan, Neusilber), gewalzt, gezogen, in Platten, Stangen, Blech, Draht, Röhren
	Aluminium, rein:
ex 862	— in Massen, Ingots, gegossenen Platten, Barren, Bruch, ausg. Altaluminium und Abfälle von Neualuminium
863a	— gehämmert, gewalzt, gezogen, in Stangen, Blech, Röhren, Draht
863b	— gestanzt (Rondellen)
	Aluminiumlegierungen (Ferro- und Stahlaluminium, Aluminiumbronze, usw.):
ex 864	— in Massen, Ingots, gegossenen Platten, Barren, Bruch, ausg. Altaluminium und Abfälle von Neualuminium
865a	— gehämmert, gewalzt, gezogen, in Stangen, Blech, Röhren, Draht
865b	— gestanzt (Rondellen)
	Metallisches Chrom, Mangan, Molybdän, Titan, Uran, Vanadium, Wolfram:
ex 870	— gewalzt (Blech)
ex 871	— gezogen (Draht)
876	Antimon (Spiessglanz)
ex 878	Kobalt, Kadmium, metallisches Chrom, Mangan, Molybdän, Titan, Uran, Vanadium, Wolfram: in Stücken, Barren, Pulver
ex 981	Penicillin, Streptomycin, Dihydrostreptomycin
993	Schwefel in Stücken, Blöcken, Stangen und Pulver
994	Schwefelblüten
ex 1002	Chromalaun
ex 1019	Kaliumbichromat
ex 1025	Natriumbichromat
1036	Schwefelsäure; schweflige Säure in wässeriger Lösung
1037	Schwefelsäurechlorhydrin (Chlorsulfonsäure); rauchende Schwefelsäure (oleum vitrioli fumans)
1044	Kupfervitriol und sog. Fungivore
ex 1048b	andere Kupfersalze, Nickelsulfat, Chromsäure, Chromsulfat
	Glyzerin:
1056b	— raffiniert, nicht destilliert
1056c	— anderes
ex 1065a	Toluol
1065b	Benzin und Benzol, zu motorischen Zwecken
ex 1089/1090	Graphit (Reissblei, Wasserblei, plumbago), offen in Ballen, Fässern, Kisten usw.
ex 1103	Gasruss
	Leinöl:
ex 1114	— gekocht
1115	— ungekocht, gebleicht
	Mineral-, Teer- und Harzöle:
	— Petroleum:
1126	— — zu andern als motorischen Zwecken
1126a	— — zu motorischen Zwecken
	— Petroleumsurrogate:
1127	— — zu andern als motorischen Zwecken
1127a	— — zu motorischen Zwecken
	— nicht anderweit genannte Mineral- und Teeröle aller Art:
1128	— — zu andern als motorischen Zwecken
1128a	— — zu motorischen Zwecken
1131b	— Maschinenschmieröle, unverarbeitet
	Maschinen- und Wagenfette (einschliesslich Wagenschmiere) aller Art:
1132	— andere als Mineralschmierfett
1132a	— Mineralschmierfett
	Seifen, gewöhnliche, offen in Kisten, Fässern usw.:
1141a	— in Blöcken, Platten, Stangen, Stollen, nicht gepresst, nicht geformt: gegen Nachweis der Verwendung zu industriellen Zwecken; Schmierseifen
1141b	— andere
1142	Andere Seifen aller Art, wie Toilettenseifen usw., parfümiert oder nicht parfümiert, in Stücken, ferner in Pulver- oder Teigform; alle mit Drogen, Chemikalien usw., versetzten Seifen (sog. medizinische Seifen)

Bundesratsbeschluss
betreffend Abänderung des Bundesratsbeschlusses Nr. 1 über die Beschränkung der Ausfuhr
(Vom 11. Dezember 1950)

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

Art. 1. Art. 2, lit. A, des Bundesratsbeschlusses Nr. 1, vom 12. Mai 1950, über die Beschränkung der Ausfuhr, erhält folgende neue Fassung:

Art. 2. Die Waren, auf welche dieser Beschluss Anwendung findet, sind die folgenden:

Zolltarifnummer:	Warenbezeichnung:	Bewilligungsstelle:
	A.	
ex 149	Kälbermagen	Abteilung für Landwirtschaft des EVD
ex 165	Knochen zur Dünger- oder Leimfabrikation	Eidg. Preiskontrollstelle
172	Häute, roh, gesalzen oder ungesalzen, getrocknet	idem
ex 173	Kalbfelle, roh, gesalzen oder ungesalzen, getrocknet	idem
288	Lumpen (Hadern) aller Art, mit Ausnahme der Dünglumpen; altes Tauwerk und andere zur Papierfabrikation taugliche Abfälle, Makulatur usw.	idem
ex 708	Abfälle der Eisenbearbeitung (Feil- und Drehspäne): roh	idem
ex 711	Brucheisen und Alteisen: roh	idem
814	Kupfererze, Kupferfeile, Kupferspäne	idem
	Kupfer, rein oder legiert:	
815	— in Barren, Blöcken, Platten, Scheiben usw.	idem
816	— Bruch; altes Glocken- und Kanonenmetall	idem
840	Bleiglanz, Bleierz, Bleiabfall	idem
841	Blei (Weichblei) in Barren, Blöcken, Platten; Hartblei, Letternmetall	idem
842	Blei in Bruch	idem
848	Zink in Barren, Blöcken, Platten oder Bruch; Zinkfeile, Zinkspäne	idem
853	Zinn in Barren, Blöcken, Platten	idem
854	Zinn in Bruch; Zinnfeile, Zinnspäne	idem
859	Nickel in Würfeln, Schwamm, gegossenen Barren; Nickelbruch, Nickelabfall; Argentan in roben Stücken	idem
ex 862, ex 864	Altaluminium und Abfälle von Neualuminium: rein oder legiert	idem
1056a	Glyzerin, roh	idem

Art. 2. Dieser Beschluss tritt am 15. Dezember 1950 in Kraft.

Die Bestimmung von Art. 3, Abs. 1, des in Art. 1 genannten Beschlusses, wonach die Gültigkeitsdauer von Art. 2, lit. A, bis 31. Dezember 1950 befristet ist, fällt dahin.

Während der Gültigkeitsdauer des vorliegenden Beschlusses sind die Ausfuhrzölle der Ausfuhrzolltarifnummern 2a¹—3c, 5 und 12—19 in ihrer Wirksamkeit sistiert.

Bern, den 11. Dezember 1950.

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates,
der Bundespräsident: **Max Petitpierre;**
der Bundeskanzler: **Leimgruber.**

Bundesratsbeschluss
betreffend Abänderung des Gebührentarifs über die Erteilung von Ausfuhrbewilligungen
(Vom 11. Dezember 1950)

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:

Art. 1. Art. 1, Abs. 1, des Gebührentarifs, vom 12. Mai 1950, über die Erteilung von Ausfuhrbewilligungen, wird aufgehoben und durch folgende Bestimmung ersetzt:

Art. 1, Abs. 1. Für die Erteilung von Ausfuhrbewilligungen wird, sofern nicht durch besondern Erlass eine andere Regelung getroffen ist, eine Gebühr von 2 ‰ des Warenwertes erhoben.

Art. 2. Dieser Beschluss tritt am 15. Dezember 1950 in Kraft.

Bern, den 11. Dezember 1950.

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates,
der Bundespräsident: **Max Petitpierre;**
der Bundeskanzler: **Leimgruber.**

292. 13. 12. 50.

Surveillance des importations et des exportations des matières premières d'importance vitale

Vu la situation internationale, plusieurs pays ont promulgué des restrictions d'exportation à l'égard d'un certain nombre de matières premières. Il en résulte inévitablement des difficultés d'approvisionnement pour notre pays. Aussi le Conseil fédéral s'est-il vu obligé de prendre, à titre de mesure préventive, toutes les dispositions propres à assurer l'approvisionnement de la Suisse en matières premières d'importance vitale et à empêcher, dans l'intérêt de notre approvisionnement et de notre main-d'œuvre, la réexportation de ces matières. Il est dès lors indispensable de rétablir une surveillance des importations pour les marchandises dont il s'agit et d'obliger en particulier les importateurs à les introduire immédiatement dans le territoire douanier suisse. Le Conseil fédéral a institué également une surveillance des exportations. Il a rendu en conséquence des arrêtés sur la surveillance des importations et sur la surveillance des exportations où sont énumérés tous les produits assujettis de nouveau à la formalité du permis d'importation et du permis d'exportation. L'exécution de ces mesures incombe aux autorités qui délivrent les permis (Service des importations et des exportations, Service fédéral du contrôle des prix) d'entente avec les organes de l'Office de guerre de l'industrie et du travail responsables de l'approvisionnement du pays. Ces mesures ne seront maintenues en vigueur qu'en tant que les circonstances l'exigeront absolument.

Arrêté N° 1 du Conseil fédéral concernant la surveillance des importations

(Du 11 décembre 1950)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'arrêté fédéral du 14 octobre 1933, concernant les mesures de défense économique envers l'étranger, modifié par l'arrêté du 22 juin 1939 et prorogé par l'arrêté du 17 juin 1948, arrête:

Article premier. L'importation des marchandises de toute origine énumérées dans l'annexe du présent arrêté ne pourra pas être effectuée sans une autorisation spéciale du Service des importations et des exportations de la Division du commerce du Département de l'économie publique ou de l'Association suisse des importateurs d'huiles de graissage (pour les graisses pour machines, chars et wagons des numéros tarifaires 1132 et 1132 a).

Art. 2. Le présent arrêté entre en vigueur le 15 décembre 1950.

Le Département de l'économie publique et le Département des finances et des douanes sont chargés de son exécution.

Berne, le 11 décembre 1950.

Au nom du Conseil fédéral suisse,
le président de la Confédération: **Max Petitpierre;**
le chancelier de la Confédération: **Leimgruber.**

ANNEXE

à l'arrêté du Conseil fédéral N° 1 du 11 décembre 1950 relatif à la surveillance de l'importation

Liste des marchandises dont l'importation ne peut avoir lieu, aux termes de l'article premier de l'arrêté du Conseil fédéral, qu'avec une autorisation spéciale.

Numéros du tarif douanier	Désignation de la marchandise
	Caoutchouc et gutta-percha, purs ou mélangés:
	— sans tissus ou intercalation métallique:
516	— — en blocs, poires et negrocheads (caoutchouc brut); Patentplatten, non vulcanisées; déchets de caoutchouc et de gutta-percha
517	— — en bandes, feuilles, plaques, tampons, articles moulés, ficelles, boules, barres, etc.
	Electrodes non montées:
628 a	— en forme de blocs, pesant par pièce 40 kg. et plus
628 b	— autres
	Tôle de fer non percée, non cintrée:
	— de moins de 3 mm. d'épaisseur:
728	— — décapée
728 a	— — tôle pour dynamos
	— — autre:
731	— — — étamée (fer blanc), plombée, zinguée
814	Minerais, limaille, tournure de cuivre
	Cuivre pur et alliages de cuivre:
815	— en barres, saumons, planches, disques, etc.
816	— débris; vieux métal de cloches et de canons
	— battus, laminés, étirés:
817	— — en barres, tôle; soudure de cuivre
	— — fil en torches:
818 a	— — — laminé
	— — — étiré:
818 b	— — — — 6 mm. ou plus de diamètre
841	Plomb (plomb doux) en barres, saumons, plaques; plomb aigre, métal pour caractères d'imprimerie
848	Zinc en barres, saumons, plaques ou débris; limaille et copeaux de zinc
	Zinc laminé, étiré:
849	— Barres, tôle, tuyaux
853	Etain en barres, saumons, plaques
859	Nickel en cubes, en éponge, en barres fondues; débris et déchets de nickel; maillechort en morceaux bruts
860	Nickel, pur ou en alliage (maillechort, argent neuf), laminé, étiré, en plaques, barres, tôle, fil, tuyaux
	Chrome à l'état métallique, manganèse, molybdène, titane, urane, vanadium, tungstène:
ex 870	— laminés (tôle)
ex 871	— étirés (fils)
876	Antimoine
ex 878	Cobalt, cadmium, chrome à l'état métallique, manganèse, molybdène, titane urane, vanadium, tungstène: en morceaux, barres, poudre
993	Soufre en morceaux, blocs, canons et poudre
994	Fleur de soufre (soufre sublimé)
ex 1002	Alun de chrome
ex 1019	Bichromate de potasse
ex 1025	Chromate de soude (bichromate)
1044	Vitriol de cuivre et produits dits fungivores
ex 1048 b	Sel cuprique, sulfate de nickel, sulfate de chrome, acide chromique
	Glycérine:
1056 a	— brute
1056 b	— raffinée, non distillée
1056 c	— autre
ex 1065 a	Toluol
ex 1089/1090	Graphite (plombagine, mine de plomb), à découvert en balles, tonneaux, caisses, etc.
ex 1103	Suie de gaz
	Graisses pour machines, chars et wagons, de tout genre:
1132	— autres que les graisses minérales de graissage
1132 a	— graisses minérales de graissage

Tarif des taxes N° 40 pour la délivrance des permis d'importation

(Du 11 décembre 1950)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'article 2, 2e alinéa, de l'arrêté fédéral du 14 octobre 1933 concernant les mesures de défense économique envers l'étranger, dans sa teneur du 22 juin 1939, prorogé par l'arrêté du 17 juin 1948,

arrête:

Article premier. La délivrance des permis pour l'importation des marchandises énumérées dans l'annexe à l'arrêté du Conseil fédéral N° 1 concernant la surveillance des importations, du 11 décembre 1950, est assujettie au paiement d'une taxe conforme à l'annexe au présent tarif. Demeurent réservées les taxes afférentes aux permis d'importation délivrés par l'Association suisse des importateurs d'huiles de graissage à l'égard des graisses pour machines, chars et wagons des numéros tarifaires 1132 et 1132 a.

Sont appliqués au surplus les articles 2 et 3 du tarif des taxes N° 32, du 26 juillet 1937, modifiés par l'article premier du tarif des taxes N° 39, du 27 décembre 1949, pour la délivrance des permis d'importation.

Art. 2. Le présent tarif des taxes entre en vigueur le 15 décembre 1950.

Berne, le 11 décembre 1950.

Au nom du Conseil fédéral suisse,
le président de la Confédération: **Max Petitpierre;**
le chancelier de la Confédération: **Leimgruber.**

ANNEXE

au tarif des taxes N° 40 du 11 décembre 1950 pour la délivrance des permis d'importation

Numéros du tarif douanier	Désignation de la marchandise	Taxe par 100 kg. bruts fr.
	Caoutchouc et gutta-percha, purs ou mélangés:	
	— sans intercalation métallique ou de tissus:	
516	— — en blocs, poires et negrobeads (caoutchouc brut); Patentplatten, non vulcanisées; déchets de caoutchouc et de gutta-percha	—.40
517	— — en bandes, feuilles, plaques, tampons, articles moulés, ficelles, boules, barres, etc.	1.—
	Electrodes non montées:	
628 a	— en forme de blocs, pesant par pièce 40 kg. et plus	—.10
628 b	— autres	—.30
728, 728a, 731	Tôle de fer non percée, non cintrée	—.20
814	Minerais, limaille, tournure de cuivre	—.30
	Cuivre pur et alliages de cuivre:	
815	— en barres, saumons, planches, disques, etc.	—.40
816	— débris; vieux métal de cloches et de canons	
	— battus, laminés, étirés:	
817	— — en barres, tôle; soudure de cuivre	—.60
	— — fil en torches:	
818 a	— — — laminé	—.50
	— — — étiré:	
818 b	— — — — de 6 mm. ou plus de diamètre	—.70
841	Plomb doux en barres, saumons, plaques; plomb aigre, métal pour caractères d'imprimerie	—.40
848	Zinc en barres, saumons, plaques ou débris; limaille et copeaux de zinc	—.30
	Zinc laminé, étiré:	
849	— barres, tôle, tuyaux	
853	Etain en barres, saumons, plaques	1.50
859	Nickel en cubes, en éponge ou en barres fondues; débris et déchets de nickel; maillechort en morceaux bruts	—.80
860	Nickel, pur ou en alliage (maillechort, argent neuf), laminé, étiré, en plaques, barres, tôle, fil, tuyaux	2.—
ex 870/871	Chrome à l'état métallique, manganèse, molybdène, titane, urane, vanadium, tungstène: laminés (tôle), étirés (fils)	5.—
876	Antimoine	—.60
ex 878	Cobalt, cadmium, chrome à l'état métallique, manganèse, molybdène, titane, urane, vanadium, tungstène: en morceaux, barres, poudre	3.—
993	Soufre en morceaux, blocs, canons et poudre	—.05
994	Fleur de soufre (soufre sublimé)	—.10
ex 1002	Alun de chrome	
ex 1019	Bichromate de potasse	—.20
ex 1025	Bichromate de soude	
1044	Vitriol de cuivre et produits dits fungivores	—.10
ex 1048 b	Sulfate de nickel, sulfate de chrome	—.20
	Sels cupriques	—.50
	Acide chromique	—.80
	Glycérine:	
1056 a	— brute	—.30
1056 b	— raffinée, non distillée	—.50
1056 c	— autre	
ex 1065 a	Toluol	—.10
ex 1089/1090	Graphite (plombagine, mine de plomb), à découvert en balles, tonneaux, caisses, etc.	—.10
ex 1103	Suie de gaz	—.20

Arrêté N° 1 du Conseil fédéral concernant la surveillance des exportations

(Du 11 décembre 1950)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'arrêté fédéral du 14 octobre 1933 concernant les mesures de défense économique envers l'étranger, modifié par l'arrêté du 22 juin 1939 et prorogé par l'arrêté du 17 juin 1948, arrête:

Article premier. L'exportation, à destination de tout pays, des marchandises énumérées dans l'annexe du présent arrêté ne pourra pas être effectuée sans une autorisation spéciale du Service des importations et des exportations de la Division du commerce du Département de l'économie publique.

Art. 2. Le présent arrêté entre en vigueur le 15 décembre 1950.

Le Département de l'économie publique et le Département des finances et des douanes sont chargés de son exécution.

Berne, le 11 décembre 1950.

Au nom du Conseil fédéral suisse,
le président de la Confédération: **Max Petitpierre;**
le chancelier de la Confédération: **Leimgruber.**

ANNEXE

à l'arrêté du Conseil fédéral N° 1 du 11 décembre 1950 relatif à la surveillance de l'exportation

Liste des marchandises dont l'exportation ne peut avoir lieu, aux termes de l'article premier de l'arrêté du Conseil fédéral, qu'avec une autorisation spéciale.

Numéros du tarif douanier	Désignation de la marchandise
ex 171	Déchets de peaux pour la fabrication de la colle-forte
	Coton:
341	— brut
342	— blanchi, teint, etc.
426	Sacs
	Laine:
455	— brute, lavée, teinte
456	— Déchets de laine, peignons
	Caoutchouc et gutta-percha, purs ou mélangés:
	— sans intercalation métallique ou de tissus:
516	— — en blocs, poires et negroheads (caoutchouc brut); Patentplatten, non vulcanisées; déchets de caoutchouc et de gutta-percha
517	— — en bandes, feuilles, plaques, tampons, articles moulés, ficelles, boules, barres, etc.
	— avec intercalation métallique ou de tissus:
ex 522	— — Bandages pneumatiques et chambres à air pour automobiles
	Electrodes non montées:
628 a	— en forme de blocs, pesant par pièce 40 kg. et plus
628 b	— autres
643 b	Résidus de pétrole pour chauffage
ex 707	Pyrite (fer sulfuré)
ex 708	Déchets provenant du travail du fer (limaille, tournures, etc.), autres que bruts
710 b	Ferrochrome, Ferrosilicium: bruts
ex 711	Débris de fer et ferraille: autres que bruts
	Tôle de fer, non percée, non cintrée:
	— brute, plombée ou zinguée:
725	— — de 10 mm. ou plus d'épaisseur; tuyaux de tôle ondulée, bruts
726	— — de 3 à 10 mm. exclusivement d'épaisseur
727	— étamée, cuivrée, nickelée, peinte, etc.: de 3 mm. ou plus d'épaisseur
	— de moins de 3 mm. d'épaisseur:
728	— — décapée
728 a	— — tôle pour dynamos
	— — autre:
	— — — brute:
730 a	— — — — tôle d'acier pour la fabrication des outils
730 a¹	— — — — laminée à froid
730 b	— — — — autre
731	— — — étamée (fer blanc), plombée, zinguée
732	— — — cuivrée, nickelée, peinte, vernie, etc.
733	Rails et traverses de chemins de fer pesant 15 kg. ou plus par mètre courant
	Tuyaux de tout genre, non dénommés ailleurs au tarif général, ayant un diamètre intérieur moindre que 40 cm.:
	— bruts, goudronnés, passés à la couleur d'apprêt, même si les extrémités sont taraudées ou pourvues de manchons:
742	— non rivés
744	— autres: collerettes pour tuyaux
	Cuivre pur et alliages de cuivre:
	— battus, laminés, étirés:
817	— — en barres, tôle, soudure de cuivre
	— — fil en torches:
818 a	— — — laminé
	— — — étiré:
818 b	— — — — 6 mm. ou plus de diamètre
818 c	— — — — inférieur à 6 mm. de diamètre
819	— — tuyaux
820	— argentés, dorés: filés sur coton ou sur soie
821	Fil téonique
	Câbles de tout genre:
823	— nus, non isolés
	Câbles de tout genre et fil:
	— — âme isolée avec du caoutchouc, de la guttapercha ou du papier, non enveloppée de matière textile enroulée ou tressée:
824	— — — câbles sans gaine de plomb et sans armature en fer; fils électriques isolés
825	— — — câbles avec gaine de plomb
826	— — — câbles avec gaine de plomb et armature en fer
	— — âme isolée avec du caoutchouc, de la guttapercha ou du papier, enveloppée de fils ou de soie enroulés ou tressés:
827	— — — câbles sans gaine de plomb
828	— — — câbles avec gaine de plomb
829	Toile métallique et treillis de fil de cuivre ou de laiton
843 a	Plomb laminé
843 b	Plomb en fil, balles, grenaille
843 c	Plomb en tôle; tuyaux
	Zinc laminé, étiré:
849	— barres, tôle, tuyaux
850	— fil
855	Etain pur ou en alliage (métal anglais), battu, laminé, tôle, fil, tuyaux
860	Nickel, pur ou en alliage (maillechort, argent neuf), laminé, étiré, en plaques, barres, tôle, fil, tuyaux
	Aluminium pur:
ex 862	— en masses, lingots, plaques fondues, barres, débris, excepté vieil aluminium et déchets d'aluminium neuf
863 a	— battu, laminé, étiré, en barres, tôle, tuyaux, fil
863 b	— étampé (rondelles)
	Alliages d'aluminium (avec le fer, l'acier, bronze d'aluminium, etc.):
ex 864	— en masses, lingots, plaques fondues, barres, débris, excepté vieil aluminium et déchets d'aluminium neuf
865 a	— battus, laminés, étirés, en barres, tôle, tuyaux, fil
865 b	— étampés (rondelles)
	Chrome à l'état métallique, manganèse, molybdène, titane, urane, vanadium, tungstène:
ex 870	— laminés (tôle)
ex 871	— étirés (fils)
876	Antimoine
ex 878	Cobalt, cadmium, chrome à l'état métallique, manganèse, molybdène, titane, urane, vanadium, tungstène: en morceaux, barres, poudre
ex 981	Pénicilline, streptomycine, dihydrostreptomycine
993	Soufre en morceaux, blocs, canons et poudre
994	Fleur de soufre (soufre sublimé)
ex 1002	Alun de chrome
ex 1019	Bichromate de potasse
ex 1025	Bichromate de soude
1036	Acide sulfurique; acide sulfureux en solution dans l'eau
1037	Acide chlorosulfurique (chlorhydrine sulfurique); huile de vitriol (acide sulfurique fumant)
1044	Vitriol de cuivre et produits dits fungivores
ex 1048 b	Sel cuprique, sulfate de nickel, sulfate de chrome, acide chromique
	Glycérine:
1056 b	— raffinée, non distillée
1056 c	— autre
ex 1065 a	Toluol
1065 b	Benzine et benzol pour moteurs
ex 1089/1090	Graphite (plombagine, mine de plomb), à découvert en balles, tonneaux, caisses, etc.
ex 1103	Suie de gaz
	Huile de lin:
ex 1114	— cuite
1115	— non cuite, blanchie
	Huiles minérales, huiles de goudron et huiles résineuses:
	— pétrole:
1126	— — pour usages autres que pour moteurs
1126 a	— — pour moteurs
	— succédanés du pétrole:
1127	— — pour usages autres que pour moteurs
1127 a	— — pour moteurs
	— huiles minérales et huiles de goudron de tout genre, non dénommées ailleurs:
1128	— — pour usages autres que pour moteurs
1128 a	— — pour moteurs
1131 b	— huiles minérales pour graisser les machines, non travaillées
	Graisses pour machines, chars et wagons, de tout genre:
1132	— autres que les graisses minérales pour graissage
1132 a	— graisses minérales de graissage
	Savons ordinaires, à découvert en caisses, tonneaux, etc.:
1141 a	— en blocs, plaques, barres, pains, non comprimés, non moulés: moyennant la preuve de l'emploi pour usages industriels; savon mou (savon noir)
1141 b	— autres
1142	Autres savons de tout genre, tels que savons de toilette, etc., parfumés ou non, en morceaux, en poudre ou en pâte; tous savons spéciaux préparés avec des drogues, des produits chimiques, etc. (savons dits médicinaux)

Arrêté du Conseil fédéral modifiant l'arrêté du Conseil fédéral N° 1 relatif à la limitation des exportations

(Du 11 décembre 1950)

Le Conseil fédéral suisse arrête:

Article premier. L'article 2, lettre A, de l'arrêté du Conseil fédéral N° 1 relatif à la limitation des exportations, du 12 mai 1950, est modifié ainsi qu'il suit:

Art. 2. Le présent arrêté est applicable aux marchandises suivantes:

Numéros du tarif douanier	Désignation des marchandises	Organismes qualifiés pour délivrer l'autorisation
	A	
ex 149	Estomacs de veau	Division de l'agriculture du Département fédéral de l'économie publique
ex 165	Os pour la fabrication d'engrais et de colle	Service fédéral du contrôle des prix
172	Cuirs bruts, salés ou non salés, secs	
ex 173	Peaux de veau, brutes, salées ou non salées, séchées	
288	Chiffons (drilles) de tout genre, à l'exception des chiffons pour engrais; vieux cordages et autres déchets servant à la fabrication du papier, maculature, etc.	
ex 708	Déchets de la fabrication du fer, non étamés, non zingués	
ex 711	Chutes de la fabrication du fer, non étamées, non zinguées; ferraille	
814	Minerais, limaille, tournure de cuivre	
	Cuivre pur et alliages de cuivre:	
815	— en barres, saumons, planches, disques, etc.	
816	— débris; vieux métal de cloches et de canons	
840	Galène, minerais de plomb, déchets de plomb	
841	Plomb doux en barres, saumons, plaques; plomb aigre, métal pour caractères d'imprimerie	Service fédéral du contrôle des prix
842	Débris de plomb	
848	Zinc en barres, saumons, plaques ou débris; limaille et copeaux de zinc	
853	Etain en barres, saumons, plaques	
854	Etain en débris; limaille et copeaux	
ex 862, ex 864	Vieil aluminium et déchets d'aluminium neuf: pur ou en alliage	
1056 a	Glycérine, brute	

Art. 2. Le présent arrêté entre en vigueur le 15 décembre 1950.

Est abrogée la disposition de l'article 3, premier alinéa, de l'arrêté mentionné à l'article premier, selon laquelle la durée de validité de l'article 2, lettre A, est limitée au 31 décembre 1950.

Pendant la validité du présent arrêté, sont suspendus les droits de sortie se rapportant aux N°s 2 a¹ à 3 c, 5 et 12 à 19 du tarif d'exportation.

Berne, le 11 décembre 1950.

Au nom du Conseil fédéral suisse,
le président de la Confédération: **Max Petitpierre;**
le chancelier de la Confédération: **Leimgruber.**

Arrêté du Conseil fédéral modifiant le tarif des taxes pour la délivrance des permis d'exportation, du 12 mai 1950

(Du 11 décembre 1950)

Le Conseil fédéral suisse arrête:

Article premier. L'article premier, premier alinéa, du tarif des taxes pour la délivrance des permis d'exportation, du 12 mai 1950, est abrogé et remplacé par la disposition suivante:

Article premier, premier alinéa. Une taxe de 2‰ de la valeur de la marchandise est perçue pour la délivrance des permis d'exportation, à moins qu'une autre réglementation ne soit prévue par des prescriptions spéciales.

Art. 2. Le présent arrêté entre en vigueur le 15 décembre 1950.

Berne, le 11 décembre 1950.

Au nom du Conseil fédéral suisse,
le président de la Confédération: **Max Petitpierre;**
le chancelier de la Confédération: **Leimgruber.**

292. 13. 12. 50.

Le commerce extérieur de la Suisse en novembre 1950

(Les chiffres entre parenthèses se rapportent au mois correspondant de l'année précédente)

Comparativement au mois précédent, les importations ont augmenté de 29,3 millions et atteignent 512,3 millions de francs (319,7 millions), alors que les exportations enregistrent une moins-value de l'ordre de 3,3 millions et totalisent 409,7 millions de francs (313,1 millions).

Evolution de notre balance commerciale

Période	Importations: Wagons de 10 t.	Importations: Valeur en millions de fr.	Exportations: Wagons de 10 t.	Exportations: Valeur en millions de fr.	Solde passif millions de fr.	Valeur des exportations en % de la valeur des importations
1949 novembre	64 796	319,7	3 881	313,1	6,6	97,9
1950 octobre	82 213	483,9	7 868	413,0	70,9	85,5
1950 novembre	83 676	512,3	7 183	409,7	102,6	80,0
1949 janv./nov.	641 507	3424,4	46 865	3100,1	324,3	90,5
1950 janv./nov.	768 820	4022,1	52 130	3465,9	556,2	86,2

L'indice des quantités pondérées par les valeurs à l'importation s'établit à 182 (133) par rapport à la dernière année d'avant-guerre (1938 = 100). En l'occurrence, les entrées de denrées alimentaires et de fourrages représentent le 155 (167) les matières premières le 177 (107) et les produits fabriqués le 207 (133)% de celles effectuées en moyenne mensuelle en 1938. L'indice total des exportations 185 (139) est influencé d'une manière déterminante par la classe des produits manufacturés 193 (145), tandis que nos ventes de denrées alimentaires 105 (95) et de matières premières 152 (89) jouent un rôle plus modeste.

L'indice des prix du commerce extérieur (1938 = 100) à l'importation, calculé par la statistique du commerce, s'établit à 211 (205), en augmentation de 3 points sur le mois précédent; les denrées alimentaires s'inscrivent à 270 (246), alors que les matières premières 209 (200) et les produits fabriqués 175 (184) figurent avec des indices moins élevés. Au regard d'octobre, l'indice global des prix à l'exportation a passé de 239 à 245 (238). Cette évolution provient surtout des produits fabriqués 253 (245), tandis que les denrées alimentaires 230 (243) et les matières premières 198 (176) n'influent que faiblement sur l'indice total.

Importations

La nouvelle avance des importations concerne cette fois les denrées alimentaires et les matières premières, tandis que les entrées de produits fabriqués ont fléchi. Dans le secteur des denrées alimentaires, on note une augmentation sensible de nos achats de sucre et de fruits oléagineux, en présence d'un fort recul de ceux de céréales. De même, nous avons reçu beaucoup moins de pommes de terre et de fruits frais qu'en novembre 1949. Dans le domaine des matières premières, combustibles et carburants, l'accroissement des arrivages de charbon et d'huile de chauffage et d'huile à gaz prédomine. En revanche, la benzine figure avec des chiffres en baisse au regard du mois précédent, ce qui correspond d'ailleurs à la tendance saisonnière notée habituellement à cette époque de l'année. Comparativement à octobre écoulé et au mois de novembre 1949, nous avons reçu notablement plus de fers commerciaux pour l'industrie du bâtiment et des machines, de tôle de fer et de substances chimiques brutes. Toutefois, l'avance en valeur la plus forte concerne le coton brut et la laine; cette évolution provient des hausses de prix survenues ces derniers temps. On enregistre également une importante plus-value dans le secteur des produits fabriqués. En l'occurrence, les bas de soie et, comparativement à novembre 1949, surtout les machines et les articles en caoutchouc ont amélioré leur position.

Exportations de nos principales industries

	Valeurs d'exportation: Oct. 1950	Valeurs d'exportation: Nov. 1950	Indices d'exportation [1]: Moyenne mensuelle 1949	Indices d'exportation [1]: Oct. 1950	Indices d'exportation [1]: Nov. 1950
	en millions de francs		(1938 = 100)		
Industrie textile:					
Fils de coton	3,6	3,3	99	77	70
Tissus de coton	11,9	11,5	71	103	95
Broderies	5,8	6,2	76	89	83
Schappe	0,5	0,6	26	54	67
Fils de soie artificielle et de fibrane	5,0	4,3	148	207	168
Etoffes de soie naturelle et artificielle	7,1	7,4	153	190	218
Rubans de soie naturelle et artificielle	0,8	0,9	112	103	114
Fils de laine peignée	1,1	1,2	63	209	195
Tissus de laine	2,9	2,0	262	525	364
Bonneterie et articles en tricot	3,4	2,9	301	306	266
Confection	2,8	2,5	141	183	170
Industrie des tresses de paille pour chapeaux	2,6	2,3	119	168	178
Industrie des chaussures en 1000 paires	90,5	80,7	52	64	71
Industrie des chaussures en millions de fr.	2,7	2,5			
Industrie métallurgique:					
Aluminium	6,0	5,6	60	89	83
Machines	84,0	79,7	138	176	165
Montres en 1000 pièces	2963,9	3404,2	123	191	242
Montres en millions de fr.	81,7	91,4			
Instruments et appareils	24,3	24,3	229	292	279
Industrie chimique et pharmaceutique:					
Produits pharmaceutiques	18,8	20,7	210	261	305
Parfumeries	3,2	3,2	107	177	163
Produits chimiques pour usages industriels	8,1	9,6	207	412	476
Couleurs d'aniline et indigo	22,1	21,2	126	197	207
Denrées alimentaires:					
Fromage	8,3	7,0	58	85	69
Lait condensé	0,2	0,3	52	32	44
Chocolat	1,1	0,9	120	391	306

[1]) Indices des quantités pondérées par les valeurs.

Exportations

Parmi les textiles, nos ventes de fils de coton, d'étoffes de laine, de bonneterie et d'ouvrages en tricot ont rétrogradé, aussi bien au regard du mois précédent qu'en comparaison de novembre 1949, tandis que les broderies, la schappe, les étoffes de soie naturelle et artificielle et les fils de laine peignée figurent avec des plus-values. Les sorties de fils de soie artificielle et de fibrane, ainsi que de confection, ont diminué par rapport à octobre 1950, mais dépassent celles d'il y a une année. Nos envois de tissus de coton ont légèrement fléchi pendant la même période et sont donc tombés, en valeur, au niveau de novembre 1949. L'avance saisonnière survenue le mois précédent dans l'industrie des tresses de paille pour chapeaux a presque complètement cessé. Les exportations de chaussures se sont quelque peu raleanties.

Dans le secteur de l'industrie métallurgique, les ventes de montres accusent un chiffre-record. Les exportations d'instruments et d'appareils continuent de se développer d'une manière relativement satisfaisante. En outre, les sorties de machines et d'aluminium n'ont diminué que par rapport au mois précédent. Les principales branches de l'industrie chimico-pharmaceutique ont amélioré notablement leur position dans le mois considéré. Comparativement à novembre 1949, les valeurs d'exportation de la parfumerie, des produits chimiques pour usages industriels, des couleurs d'aniline et de l'indigo se sont accrues de plus de la moitié. En ce qui concerne les denrées alimentaires, nos livraisons de fromage à l'étranger sont en régression sur octobre écoulé, tandis que celles de lait condensé enregistrent une légère tendance ascendante. En revanche, nos ventes de chocolat, qui depuis le mois de septembre dernier s'inscrivaient à un niveau élevé, ont fléchi.

Nos principaux fournisseurs et débouchés

L'augmentation des entrées et la diminution des sorties concernent surtout le commerce avec l'Europe. Le commerce extérieur de la Suisse avec les pays d'outre-mer a continué de progresser, tant aux importations qu'aux exportations. Les livraisons des pays limitrophes se sont accrues, à l'exception toutefois de celles d'origine italienne. En revanche, nos ventes à ces pays ont en partie fortement fléchi. Nos échanges commerciaux avec la Grande-Bretagne se sont notablement développés. De même, nos envois à la Suède et à quelques pays de l'Est européen (Pologne, Tchécoslovaquie et Hongrie) ont remarquablement augmenté. Quant au trafic avec les pays d'outre-mer, on note une sensible avance d'importation dans notre négoce avec les Etats-Unis d'Amérique et la Chine, en présence d'un fort recul dans celui avec l'Union Sud-Africaine. Nos exportations à destination des pays d'outre-mer marquent sur presque toute la ligne de légères avances.

Nos principaux fournisseurs et débouchés

	Importations: Oct. 1950	Importations: Nov. 1950	Importations: Année 1938	Importations: Nov. 1950	Exportations: Oct. 1950	Exportations: Nov. 1950	Exportations: Année 1938	Exportations: Nov. 1950
	en millions de francs		en % des importations totales		en millions de francs		en % des exportations totales	
Allemagne	54,8	57,8	23,2	11,3	40,5	38,6	15,7	9,4
Autriche	6,2	7,4	2,1	1,4	8,3	7,9	2,3	1,9
France	57,1	62,8	14,3	12,3	33,2	27,4	9,2	6,7
Italie	28,4	26,8	7,3	5,2	64,7	54,1	6,9	13,2
Belgique-Luxembourg	26,6	26,9	4,3	5,3	29,4	24,4	3,2	6,0
Pays-Bas	13,7	16,8	3,5	3,3	9,5	9,6	4,7	2,3
Grande-Bretagne	35,1	41,9	5,9	8,2	11,9	13,9	11,2	3,4
Suède	7,5	6,5	1,2	1,3	5,9	10,7	3,1	2,6
Pologne	3,2	3,1	1,6	0,6	3,3	9,7	1,7	2,4
Tchécoslovaquie	7,5	9,1	3,6	1,8	9,3	14,0	3,3	3,4
Hongrie	3,5	3,0	1,6	0,6	3,6	7,0	1,2	1,7
Egypte	5,4	7,8	1,6	1,5	3,3	4,6	1,1	1,1
Union Sud-Africaine	25,1	16,0	0,2	3,1	1,0	1,7	1,1	0,4
Chine	5,1	11,2	0,5	2,2	11,1	11,0	2,1	2,7
Canada	13,3	12,5	1,5	2,4	6,7	7,5	1,1	1,8
Etats-Unis	66,7	72,3	7,8	14,1	62,6	63,7	6,9	15,5
Cuba	9,3	12,5	0,1	2,4	1,8	1,9	0,3	0,5
Brésil	13,1	10,5	0,7	2,0	16,2	16,9	1,3	4,1
Argentine	9,9	10,3	3,6	2,0	4,1	3,4	2,7	0,8

Berne, le 12 décembre 1950. Direction générale des douanes.

292. 13. 12. 50.

France — Taxe à la production

D'après la réglementation française, les producteurs et commerçants producteurs étaient autorisés à recevoir en franchise de la taxe à la production des marchandises qu'ils destinent à l'exportation de France, mais seulement dans la limite de la valeur de leurs exportations de l'année précédente.

Il a été décidé dernièrement d'autoriser les exportateurs — qui sont en mesure de justifier leurs achats par un accroissement réel de leurs commandes à l'exportation — à acheter des matières premières ou des marchandises en suspension de la taxe à la production, même s'ils ont épuisé leur contingent légal basé sur la valeur de leurs exportations de l'année précédente, sous couvert, bien entendu, de la production des attestations réglementaires. L'assouplissement dont il s'agit — qui s'applique aussi par analogie aux matières premières et aux marchandises qui sont importées en France — a donné lieu à l'instruction N° 254 B 2/1 du 16 octobre écoulé. Cette dernière est parue au « Bulletin officiel des contributions indirectes » N° 47 du même jour, ainsi qu'au « Moniteur officiel du commerce et de l'industrie » du 9 novembre 1950.

292. 13. 12. 50.

Portugal: Liberalisierung der Einfuhr — Libération des importations
Portogallo: Liberazione delle importazioni

Die im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 289 vom 9. Dezember 1950 erschienene Liste ist wie folgt zu korrigieren:

La liste publiée à la Feuille officielle suisse du commerce N° 289 du 9 décembre 1950 doit être corrigée comme suit:

L'elenco pubblicato nel Foglio ufficiale svizzero di commercio N° 289 del 9 dicembre 1950 deve essere corretto come segue:

Nos du tarif douanier portugais	Désignation de la marchandise
190	Phosphorite, apatite et autres phosphates naturels
195	Acide arsénique
272	Chlorure d'éthyle, non.....
273	Chlorure d'éthyle, non.....
309	Lithopones
342	Salicilate de méthyle
346	Silicates de potassium
ex 380 (6)	Camphosulfonate de sodium
(22)	B_2 (lactoflavine)
843-A	— en carreaux pour cloisons
878	Fer ou acier: accessoires pour raccorder les tuyaux, y compris les coudes et bouchons

292. 13. 12. 50.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Prämien-Obligationen-Anleihen von 1899
für das
BERNER STADTTHEATER

52. Prämien-Ziehung vom 9. Dezember 1950

An der Serien-Ziehung vom 10. November 1950 und an der heutigen Prämienziehung sind folgende Serien, Nummern und Prämien ausgelost worden:

Serie	Nr. 1 Fr.	Nr. 2 Fr.	Nr. 3 Fr.	Nr. 4 Fr.	Nr. 5 Fr.	Nr. 6 Fr.	Nr. 7 Fr.	Nr. 8 Fr.	Nr. 9 Fr.	Nr. 10 Fr.
2	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
78	10	10	10	10	10	10	10	12	11	11
267	10	10	10	10	10	10	11	10	12	10
438	15	10	10	10	10	10	10	10	10	10
508	15	10	20	10	10	10	10	10	10	10
608	10	11	10	11	10	10	10	10	10	10
687	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
688	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
1005	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
1079	10	15	10	10	10	10	10	10	10	10
1099	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
1248	10	10	11	10	10	10	10	10	10	10
1252	10	15	11	10	10	10	10	10	10	10
1617	10	10	10	10	10	10	10	10	11	10
1788	11	11	10	10	10	10	10	10	10	10
1872	10	12	12	10	20	10	10	10	10	10
1881	10	50	10	10	10	10	10	12	10	10
1967	10	11	12	10	10	10	10	12	11	10
1976	10	10	10	10	12	10	10	10	10	11
2091	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
2128	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
2189	11	10	10	10	10	10	10	11	10	11
2333	10	10	10	11	10	10	10	11	10	10
2346	10	10	10	10	10	11	10	10	10	10
2356	10	10	10	10	10	10	10	10	10	15
2381	10	20	10	11	10	10	10	10	10	10
2704	10	10	11	10	10	11	10	10	11	10
2714	10	10	10	11	10	10	20	10	10	10
2864	11	11	10	10	10	11	10	11	10	10
2911	10	10	100	10	10	10	10	10	10	10
2914	10	10	10	11	10	10	10	10	10	10
3185	10	10	10	10	10	10	15	10	10	10
3277	11	10	10	10	10	10	10	11	11	10
3466	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
3550	10	10	10	10	10	10	10	10	12	10
3622	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
3709	10	10	12	10	10	10	10	10	10	10
3741	11	10	10	10	10	10	11	10	10	10
3759	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
3891	15	10	10	10	10	10	10	10	10	10
3975	10	10	10	10	10	10	10	10	10	11
4053	10	15	10	10	11	10	10	10	10	10
4070	12	10	10	10	10	10	10	10	12	10
4073	10	10	10	11	11	11	10	10	11	10
4373	11	10	10	10	10	10	10	10	10	10
4415	11	10	12	10	10	10	10	10	10	10
4510	12	11	10	12	12	15	12	20	10	10
4599	10	10	10	11	10	10	10	10	10	10
4886	11	50	10	10	10	10	10	10	10	10
5036	10	10	10	10	10	10	10	10	10	10
5133	10	10	10	10	10	10	10	12	10	10
5301	10	12	10	10	10	10	10	10	11	10
5464	10	10	10	10	10	10	10	10	11	10
5673	10	11	10	10	10	10	10	11	10	10
5715	12	10	10	10	10	10	10	10	10	10
5752	10	10	11	10	10	10	10	10	10	11
5792	10	2500	10	10	10	10	10	10	10	10
5812	10	10	10	11	10	10	11	10	10	10
5838	12	15	11	10	10	10	12	12	12	10
5880	10	11	10	10	12	11	10	10	10	10

Diese 600 Prämien-Obligationen sind vom 10. Januar 1951 an gegen Rückgabe der Titel an der Stadtkasse in Bern, abzüglich Prämien- und Verrechnungssteuer, zahlbar und verjähren am 10. Januar 1961.

Ausstandsverzeichnis

Früher ausgelost, noch nicht verjährt und durch die Stadtkasse Bern rückzahlbar sind Obligationen der Serien:

66	711	1441	2277	2849	3360	4068	4444	4926	5587
72	715	1456	2288	2894	3365	4092	4456	4951	5589
91	758	1458	2325	2900	3394	4106	4481	4961	5601
92	812	1466	2348	2903	3400	4114	4488	4962	5602
98	858	1473	2351	2952	3427	4120	4530	4969	5620
109	875	1476	2362	2959	3447	4133	4554	4970	5623
114	882	1478	2479	2971	3480	4139	4576	4974	5625
131	890	1535	2485	2980	3483	4142	4579	4989	5632
145	896	1580	2488	3009	3518	4143	4605	5032	5637
154	929	1587	2529	3026	3521	4150	4609	5156	5640
157	933	1618	2553	3058	3522	4152	4616	5163	5683
176	973	1646	2565	3061	3524	4180	4627	5164	5685
213	987	1663	2568	3063	3528	4189	4629	5173	5697
218	1071	1686	2580	3067	3534	4207	4645	5174	5699
223	1087	1688	2591	3071	3549	4217	4646	5182	5700
257	1096	1705	2624	3079	3578	4229	4647	5188	5716
274	1108	1712	2627	3095	3641	4232	4660	5201	5723
285	1159	1731	2636	3113	3705	4244	4661	5224	5726
304	1172	1965	2637	3114	3739	4270	4678	5249	5731
322	1239	1979	2674	3118	3740	4278	4682	5250	5738
332	1267	1987	2683	3120	3764	4279	4686	5304	5763
335	1284	2041	2696	3136	3813	4287	4687	5324	5786
342	1288	2052	2699	3146	3815	4288	4700	5330	5787
366	1294	2087	2712	3165	3823	4297	4708	5341	5794
369	1298	2105	2724	3170	3865	4304	4713	5366	5797
376	1299	2118	2739	3179	3881	4314	4715	5369	5801
431	1305	2130	2741	3186	3882	4318	4716	5375	5802
451	1307	2137	2750	3201	3887	4337	4722	5377	5804
489	1310	2138	2764	3204	3898	4347	4732	5390	5816
497	1316	2147	2766	3209	3952	4377	4748	5402	5831
520	1318	2148	2776	3237	3953	4380	4749	5431	5837
523	1338	2152	2777	3247	3969	4385	4760	5478	5861
534	1339	2173	2783	3270	4004	4389	4794	5537	5890
567	1357	2182	2786	3300	4024	4394	4805	5546	5913
614	1362	2206	2800	3304	4025	4396	4822	5571	5928
637	1365	2226	2810	3312	4028	4426	4830	5572	5931
682	1405	2263	2811	3339	4039	4443	4865	5579	5947
692	1433	2273	2845	3350	4051				

Das Verzeichnis der verjährten Obligationen liegt bei den Banken und bei der städtischen Wertschriftenverwaltung (Erlacherhof, Junkerngasse 47) zur Einsichtnahme auf.

Bern, den 9. Dezember 1950.

Der städtische Finanzdirektor:
R. Kuhn.

Generalvertretung für die Schweiz: BERGER & CO LANGNAU/BERN

Verlangen Sie vom SHAB. Probenummern der «Volkswirtschaft»

Im Falle eines Falles klebt UHU wirklich alles!-
Bezugsquelle für Groß- und Einzelhandel:
A. Ballmer & Co. Wabern/Bern

Clearing- und sperrfreie Auszahlungen in
West- und Ostmark
alle Zonen — laufend zu günstigen Tageskursen. Postfach 582, Zürich 22
Telephon (051) 27 03 92

PORTUGAL
Fabrik elektr. Apparate, welche laufend nach Portugal exportiert, sucht Verbindung mit schweiz. Importeur von portugiesischen Produkten zw. Durchführung von Kompensationen. — Zuschriften unt. Chiff. D 17417 Z an Publicitas Bern.

THE EVERYDAY ENGLISH CALENDAR 1951
is now on sale at all good bookshops and stationers
Published by
THE ENGLISH INSTITUTE
R. A. Langford
8, Pelikanstrasse, Zurich, phone 27 05 37

LATEX
und
SOHLENCRÈPE
liefert
Max Meyer-Gasser AG.
Basel 12
Telephon (061) 4 78 15

FEINMECHANIKER
31 Jahre alt, versiert im Aussendienst (In- und Ausland), mit umfangreichem Wissen auf allen Gebieten der Technik, sucht Vertrauensstellung im Aussendienst.
Besondere Kenntnisse: Koordination und automatische Präzisionsmaschinen, Werkzeugbau, französische u. englische Sprache, Kenntnisse im Sprachgebiet erworben.
Eigenschaften: Rasche Auffassung, Ideenreich, sicheres Auftreten, Gewandtheit im Umgang mit Kunden.
Offerten unter Chiffre AS 4419 J an Schweizer-Annoncen AG. Biel.

Lieferbar prompt ab Lager:
Kümmel-Oel 2 × rekt. holl.
Géobell S. A., Zurich
Marktgasse 4
Tel. (051) 34 11 79

Erfolgreiches Inkasso
anerkannter und bestrittener Forderungen
GLÄUBIGERVERTRETUNG in Insolvenzfällen
VERWALTUNG - TREUHANDFUNKTIONEN
SCHWEIZ. CREDITOREN-VERBAND
Zürich 1, Bahnhofstr. 72, gegr. 1897, Tel. 23 59 17

Rimborso
del
prestito 3¼ % della Confederazione Svizzera del 1942, marzo
al 15 marzo 1951

Nella seduta del 8 dicembre 1950, il Consiglio federale ha deciso di disdire per il rimborso al 15 marzo 1951, conformemente alla cifra 3 delle condizioni, il prestito 3¼% della Confederazione Svizzera del 1942, marzo.

Dette obbligazioni potranno essere incassate senza spese dai portatori, agli sportelli della Banca Nazionale Svizzera e degli istituti facenti parte del Cartello di Banche Svizzere o dell'Unione delle Banche Cantonali Svizzere.

I crediti iscritti saranno rimborsati dalla Banca Nazionale Svizzera in Berna.

Dopo il 15 marzo 1951, il prestito in questione non frutterà più interesse.

Qualore il Consiglio federale dovesse decidere, prima della scadenza, di emettere un nuovo prestito, i titoli ed i crediti iscritti nel libro del debito della Confederazione, relativi al prestito 3¼% della Confederazione Svizzera del 1942, marzo, potranno essere convertiti.

Berna, il 8 dicembre 1950. Amministrazione federale delle finanze.

Caisse d'Epargne du Valais
(Société mutuelle fondée en 1876)
Direction: Place du Midi, Sion
Agences et représentants dans les principales localités du canton.
Capital et réserves: Fr. 2 440 000
Nous émettons actuellement des obligations de caisse
à 5 ans de terme à 3%
à 8 ans de terme à 3¼%

Montage en licence U.S.A.
Firme U. S. A., renommée mondiale, branche instruments de physique, cherche apport 500 000 fr. d'un groupe suisse pour montage et fabrication sous licence en Suisse, à destination marché européen. Organisation de vente existante. — Ecrire sous chiffre Hah 771 à Publicitas Berne.

Tessiner, 37j., verheiratet, seriös, aktiv, durch seinen gegenwärtigen Beruf in Lebensmittelgeschäften und Restaurants gut eingeführt, sucht
Allein-Vertretung
für das Tessin einer bekannten Fabrik für Schokolade und andere Lebensmittel. Fixum und Provision. —
Offerten unter Chiffre D 9553 an Publicitas Lugano erbeten.

Grossverbraucher von
Reinglyzerin 1,25
Wir liefern gleichwertigen Austauschstoff zu Fr. 1.50 bis Fr. 1.55 per Kilo. Verlangen Sie Muster und Prospekte. — Anfragen unter Chiffre C 4121 R an Publicitas Bern.